

Das Infoblatt für den südlichen Landkreis Regen

Schaufenster

Kirchberg i. Wald, Kirchdorf i. Wald, Rinchnach und Bischofsmais

jeden Monat neu

kostenlose Verteilung

13. Jahrgang

März 2024

Nr. 03



hollerdruck

Auf einen Blick Die wichtigsten Telefonnummern und Öffnungszeiten

Notrufe Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117 Rettungsdienst /Feuerwehr 112 Polizei 110 Wasser- und Kanalversorgung an den Wochenenden 09927/9400-38	St. Gotthard Apotheke, Kirchberg i.W. Pointweg 4, Tel: 09927/1639, Fax:09927/8150 Mobil: 0170/8938820 E-Mail: info@apothekekirchberg.de Öffnungszeiten: Montag-Freitag 8 – 12:30 u. 14 – 18:30 Uhr Samstag 8 – 12:00 Uhr
Zahnärzte Dr. Schraml <u>Sprechzeiten:</u> Montag-Freitag 08:00 – 12:00 Uhr Montag 15:30 – 19:30 Uhr Dienstag-Mittwoch 14:00 – 18:00 Uhr Freitagnachmittag nach Vereinbarung Ahornstr. 2, 94259 Kirchberg im Wald, Tel: 09927/903710 Bayerwaldzahn MVZ Bischofsmais <u>Sprechzeiten:</u> Montag 08:00 – 12:00 Uhr Dienstag-Freitag 08:00 - 12:30 Uhr und 13:00 - 17:00 Uhr Fahrbacher Str. 1, 94253 Bischofsmais, Tel: 09920 1313	Gemeinde Kirchberg i. Wald Tel: 09927/94000 Kostenlose Fax: 09927/1043 Kirchberg – App! <u>Öffnungszeiten:</u> Montag – Freitag 8:30 Uhr – 12:00 Uhr Mo, Di, Do 13:30 – 16:00 Uhr E-Mail: poststelle@kirchberg.landkreis-regen.de Recyclinghof Tel. 09927/1428, Hackenfeld 2a <u>Öffnungszeiten:</u> https://www.awg.de/abfallentsorgung/alle-anlagen-oeffnungszeiten/
Allgemeinärzte <u>Gemeinschaftspraxis im Bayerwald- Standort Kirchberg</u> Am Alten Sportplatz 3, Tel: 09927/441 <u>Sprechzeiten:</u> Mo. 8:00 - 12:00 Uhr u. 17:00 - 19:00 Uhr Di. – Do. 8:00 - 12:00 Uhr u. 16:00 - 18:00 Uhr Fr. 8:00 - 12:00 Uhr u. 12:00 - 13:00 Uhr* *nur nach Vereinbarung <u>Gemeinschaftspraxis Kirchberg, Potzner/Schüren</u> Ferdinand-Neumaier-Str. 6 Tel: 09927/1616, Fax: 09927/9506496, E-Mail: info@gemeinschafts-praxis-kirchberg.de <u>Sprechzeiten:</u> Montag 8:00 - 12:00 Uhr u. 17:00 - 19:00 Uhr Dienstag – Freitag 8:00 - 12:00 Uhr u. 16:00 - 18:00 Uhr Die Ärzte führen persönliche Hausbesuche durch	Eltern-Kind-Gruppe Infos bei: Susanne Heidecker: 0151/10799106 Katharina Weber: 0170/2779565 Manuela Sedlmeier: 0170/6716480 www.eltern-kind-gruppe-kirchbergimwald.hpage.com Paketshop DHL Raindorfer Str. 20, Tel: 09927/950818 <u>Öffnungszeiten:</u> Montag-Freitag 8:30 - 12:30 Uhr u. 13:30 - 18:00 Uhr Samstag 8:00 - 13:00 Uhr Paketshop Hermes Raindorfer Str. 14, Tel: 09927/1714 <u>Öffnungszeiten:</u> Montag – Freitag 8:00 - 12:15 Uhr u. 14:00 - 18:00 Uhr Samstag 8:00 - 12:30 Uhr
Kath. Pfarramt <u>Öffnungszeiten im Pfarrbüro Kirchberg sind:</u> Montag 14:00 – 17:00 Uhr Dienstag 9:00 – 12:00 Uhr Donnerstag 9:00 – 12:00 Uhr Freitag 13:00 – 16:00 Uhr Amthofplatz 4, Tel: 09927/353 <u>Öffnungszeiten im Pfarrbüro Bischofsmais sind:</u> Dienstag 13:00 – 16:00 Uhr Freitag 8:00 – 11:00 Uhr Kirchplatz 5, Tel: 09920/339	Paketshop GLS Raindorfer Str. 14, Tel: 09927/903167 <u>Öffnungszeiten:</u> Dienstag-Freitag 8:00 - 12:00 Uhr u. 13:00 - 17:00 Uhr Samstag 8:00 -12:00 Uhr Rufbus Tel: 09921/9499964 Montag- Sonntag 6:30 – 21:00 Uhr www.aberland-verkehr.de/rufbus

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Kirchberg i. Wald

Tag und Ort: 18.01.2024 in Kirchberg i. Wald
Sitzungssaal des Rathauses

Nr. 1 Genehmigung der Sitzungsniederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 13.12.2023

11/0 Der Gemeinderat genehmigt die Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 13.12.2023, welche den Gemeinderatsmitgliedern mit der Sitzungsladung zugegangen ist.

Nr. 2 Instandsetzung der GV-Straße Ebertsried - Schleeberg

Verwiesen wird auf den Gemeinderatsbeschluss vom 14.06.2023 Nr. 10 a.

Der Vorsitzende erinnert an die Festlegung des Gemeinderates, die ursprünglich für 2023 vorgesehene Straßensanierungsmaßnahme ins Jahr 2024 zu verlegen und begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Dipl.-Ing. Ernst Pledl, Bischofsmais, der im Anschluss die Planung detailliert erläutert. Die einzelnen Teilabschnitte werden dabei farblich unterschiedlich gekennzeichnet aufgezeigt: Bereiche, bei denen 4cm Asphalt abgefräst wird und 4 cm Asphaltbeton und Asphaltbewehrung eingebaut wird und Bereiche, bei denen 7 – 13 cm Asphalt abgefräst wird und 4 cm Asphaltbeton und 10 cm bituminöse Tragschicht eingebaut wird, teilweise zusätzlich mit Einbau einer Glasfaser-Gittereinlage. In einem Teilbereich werden nur die Risse verschlemt. Im Bereich der Ortsdurchfahrt Schleeberg sei zudem eine neue Oberflächenentwässerung geplant. Entlang der Straße im Waldgrundstück werden die Leitplanken erneuert.

Die Straßensanierung sei grds. auf einer Länge von rd. 1,1 km vorgesehen, wobei über die Sanierung der weiteren Teilstrecke ab Ortsende Schleeberg bis zur Gemeindegrenze in Richtung Regen mit einer Länge von 227 m vom Gemeinderat noch separat zu entscheiden sei.

Zeitlich sei geplant, die Maßnahme im Februar/März 2024 auszuschieben und einen Baubeginn im Mai 2024 anzustreben, Fertigstellung sollte Mitte August 2024 sein. Die Straße wird während der Baumaßnahme für rund 3 Monate für den Durchgangsverkehr gesperrt werden. Die Kostenschätzung beläuft sich auf rund 687.000 € brutto (Komplettmaßnahme bis zur Gemeindegrenze). Mit teerhaltigem Material sei nach den durchgeführten Beprobungen nicht zu rechnen. Aus der Mitte des Gemeinderates wird angeregt, im Waldstück den Bankettbereich in den Kurvenradien mit Rasengittersteinen zu verstärken sowie die vorhandenen Sträucher/Bäume zurückzuschneiden. Eine weitere Angleichung des Straßenbanketts in Richtung Eberts-

ried durch den Gemeindebauhof wird ebenfalls als dringend erachtet.

Die angedachte Verbesserung der Entwässerungssituation im Bereich der Ortsdurchfahrt wird detailliert betrachtet, wobei entgegen der vorgestellten Planung eine Drehung des Straßenquerprofils bevorzugt wird. Damit könnten Einsparungen von überschlägig 45.000 € erzielt werden. Mit dem betroffenen Anlieger ist zeitnah Kontakt aufzunehmen und eine einvernehmliche Vorgehensweise festzulegen.

Der Gemeinderat fasst folgende Beschlüsse:

- 13/0 Der Ausbau wird wie vorgestellt durchgeführt.
 - 13/0 Die Straßensanierung erfolgt bis zur Gemeindegrenze in Richtung Regen.
 - 13/0 Die Entwässerungssituation im Bereich der Ortsdurchfahrt Schleeberg soll bevorzugt durch eine Drehung des Straßenquerprofils verbessert werden.
- Die Baumaßnahme ist mit einer Bauzeit von bis zu 3 Monaten auszuschreiben; sie soll in entsprechende Bauabschnitte aufgeteilt werden, um die Erreichbarkeit der Ortschaft Schleeberg sicherzustellen.

Nr. 3 Änderung der Friedhofsgebührensatzung wegen Neukalkulation der Friedhofsgebühren

Verwiesen wird auf die mit den Sitzungsunterlagen ausgehändigten Unterlagen. Kämmerer Gigl erläutert die durchgeführte Neukalkulation der Friedhofsgebühren, welche auf Grund einer Textziffer des überörtlichen Rechnungsprüfungsberichtes vom 13.10.2022 sowie der vom Gemeinderat beschlossenen Erhöhung der Gebührensätze des Bestattungsdienstleisters erforderlich wurde.

Er betont dabei, dass die neuen Dienstleisterkosten gleichmäßig auf die verschiedenen Bestattungsarten (Erdbestattung Sarg, Erdbestattung Urne, Urnenbestattung in Urnenwand) zu verteilen seien, alternativ könnte auch ein Verteilungsschlüssel anhand des Durchschnitts der bisherigen Bestattungsarten gewählt werden. Der Kalkulationszeitraum betrage 4 Jahre.

Die Kostensätze erhöhen sich dadurch wie folgt (die wichtigsten Änderungen sind nachfolgend aufgeführt):

Leichenhausgebühren (Erdbestattung und Urne)			
	urspr.	176,00 €	neu 180,00 €
Erdbestattung Sarg	urspr.	402,00 €	neu 444,00 €
Erdbestattung Urne	urspr.	192,00 €	neu 210,00 €
Urnenbestattung Urnenwand			
	urspr.	162,00 €	neu 177,00 €
Tieferlegung	urspr.	110,00 €	neu 122,10 €
Umbettung Urnenwand	urspr.	262,00 €	neu 288,12 €
Umbettung Erdgrab	urspr.	292,00 €	neu 321,42 €
Leichenträger	urspr.	35,00 €	neu 48,50 €



WARTNER
Wartner Franz Fliesen GmbH

Hochdorf 32 · 94253 Bischofsmais · 09920/545 · info@fliesen-wartner.de

Grabgebühren pro Jahr

Einzelgrab	urspr.	25,00 €	neu	29,00 €
Doppelgrab	urspr.	50,00 €	neu	58,00 €
Urnenerdgrab	urspr.	20,00 €	neu	27,00 €
Anonymes Urnengrab	urspr.	15,00 €	neu	19,00 €
Urnenwand	urspr.	61,00 €	neu	74,00 €
Kindergrab	urspr.	11,00 €	neu	13,00 €
Erlaubnisgebühren Grabdenkmal				
	urspr.	10,00 €	neu	15,00 €

Umschreibung Grabnutzungsrecht

urspr.	10,00 €	neu	15,00 €
--------	---------	-----	---------

Weitere Gebührenanpassungen sind der Änderungssatzung zu entnehmen.

13/0 Der Gemeinderat beschließt die 2. Änderungssatzung zur Friedhofsgebührensatzung als Satzung.

Die beschlossene 2. Änderungssatzung zur Friedhofsgebührensatzung, welche zum 01.03.2024 in Kraft treten soll, liegt der Sitzungsniederschrift als Bestandteil dieses Beschlusses bei (Anlage 1).

Nr. 4 Umbesetzung in den gemeindlichen Ausschüssen und weiteren Gremien

Der Vorsitzende betont, dass die gemeindlichen Ausschüsse und weitere Gremien wegen des Ausscheidens der Gemeinderatsmitglieder Kufner und Dr. Raith nachzubersetzen seien, ebenso der Sitz des Gemeinderatsmitgliedes Mühlbauer im Kindergartenausschuss.

Die CSU-Gemeinderatsfraktion legte mit Email vom 13.12.2023 eine Liste zur Neubesetzung der vakanten Sitze vor, da alle vorgenannten Gemeinderatsmitglieder dieser Fraktion angehörten.

Nachrichtlich wird bekanntgegeben, dass die Aufgabe des Fraktionssprechers der CSU-Fraktion Gemeinderatsmitglied Tobias Ertl übernimmt.

13/0 Der Gemeinderat stimmt den von der CSU-Fraktion mitgeteilten Umbesetzungen in den gemeindlichen Ausschüssen und weiteren Gremien zu.

Der geänderte Anhang zur Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts mit der Zusammensetzung des Gemeinderats, der Ausschüsse und der Referenten ist als Bestandteil dieses Beschlusses als Anlage 2 dieser Sitzungsniederschrift beigelegt (Änderungen sind grün gekennzeichnet).

Nr. 5 Bericht aus der Sitzung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Raindorfer Gruppe

Kämmerer Gigl erläutert den wesentlichen Inhalt der Sitzungsniederschrift des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Raindorfer Gruppe vom 29.11.2023.

Darin wurde unter Anderem beschlossen,

- den Zuschlag zur Abnahmegebühr des Jahres 2022 in eine weitere Konzessionsmenge umzuwandeln. Der Zuschlag ist veranlasst durch die Zuspeisung an die Gemeinde Kirchberg i. Wald, welche den Zuschlag dem Zweckverband bereits erstattet habe und im Gegenzug ein weiteres Bestellmengenkontingent von dann 45.489 m³ beanspruchen kann.
- dem Antrag der Gemeinde Kirchberg i. Wald auf Übereignung einer gemäß Gemeinderatsbeschluss vom 25.10.2023 Nr. 5 beantragten Kontingentmenge von 20.000 m³ zuzustimmen.
- die Gebührenkalkulation der Wassergebühren für den Zeitraum 2024 bis 2026 zu genehmigen. Dadurch ändert sich die Wassergebühr des Zweckverbandes von derzeit 1,81 €/m³ auf 1,92 €/m³ sowie die Grundgebühr von derzeit 55,51 € auf 50,42 € (Hausanschlusszähler Qn 2,5 m³/h bzw. Q3 4m³/h).

- weiterhin wurde die 2. Änderungssatzung zur Gebührensatzung zur vorgenannten Gebührenänderung beschlossen.
- die Beschaffung von Hydrantenwächtern zur Vermeidung von unerlaubter Wasserentnahmen wurde aus Kostengründen abgelehnt.
- einem Antrag auf Wasseranschluss eines im Außenbereich der Ortschaft Dösingerried liegenden landwirtschaftlichen Stalles wurde stattgegeben, allerdings unter der Voraussetzung, den Anschluss in einer entsprechenden Sondervereinbarung zu regeln.

Nr. 6 Bekanntgaben aus dem nichtöffentlichen Sitzungsteil der letzten Gemeinderatssitzung

Der Gemeinderat hat den Auftrag zur Beschaffung des Bausatzes zur Eigenmontage einer PV-Anlage incl. Wechselrichter und Überspannungsschutz an der Betonmauer beim Hochbehälter Kirchberg i. Wald an die Fa. PV Gutachter Achatz GmbH, Kalter Ring 13, 94259 Kirchberg i. Wald, zum Preis von 7.189,12 € (netto) erteilt. Die Montage erfolgt durch Elektriker der Kläranlage/Bauhof, der Anschluss wird durch die Anbieterfirma durchgeführt.

Der Auftrag zur Beschaffung einer neuen Tragkraftspritze (Johstadt Hydrofighter PFPN 10-1000) für die FFW Raindorf wurde an das wirtschaftlichste Angebot der Fa. Kilian Fire & Safety GmbH & Co.KG, Franz-Betz-Str. 28, 94227 Zwiesel, zum Preis von 17.390,36 € (brutto) vergeben. 3 Angebote lagen vor.

Die Beratungsleistungen zur Breitband-Bundesförderung „Gigabit 2.0“ wurden an

das wirtschaftlichste Angebot der Fa. IK-T Innovative Kommunikations-Technologien, Margaretenstraße 15, 93047 Regensburg, zum vorläufigen Gesamtpreis in Höhe von 22.280,00 € (netto) incl. der juristischen Beratungsleistungen vergeben. 2 Angebote lagen vor.

Allianz 

**GENERALVERTRETUNG
ALEXANDRA GRONKOWSKI**

Versicherungen

Vermögens- und Kapitalabsicherung
Altersvorsorge
Baufinanzierung

für Gewerbe, Handel
und Familie

*Wir beraten Sie
gerne!*

Auwiesenweg 13

94209 Regen

09921 90200

alexandra.gronkowski@allianz.de

www.allianz-gronkowski.de



Der Gemeinderat hat beschlossen, folgende Einzelsportler bzw. folgende Mannschaft im Rahmen der Sportlerehrung auszuzeichnen:

Holler Christian, Kirchberg i. Wald und Hartl Michael, Kirchberg i. Wald (jeweils Teilnahme an der Bayerischen Meisterschaft - Jugenddoppel, Platz 5, sowie südbayerische Meisterschaft - Jugenddoppel, Platz 3, in der Sportart Badminton).

Fußball- Damenmannschaft SV Kirchberg i. Wald für den Aufstieg in die Landesliga (2022) sowie in die Bayernliga (2023).

Der Gemeinderat hat beschlossen, folgende Personen im Rahmen der Ehrungen für Vereinsfunktionäre auszuzeichnen:

Stefan Pfaller, Reichertsried: 10 Jahre Jugendwart, 15 Jahre 1. Vorsitzender, sowie insgesamt 25 Jahre Mitgliedschaft in der Vorstandschaft der FFW Zell.

Hermine Geiß, Untermittendorf: seit 2002 ehrenamtliche Tätigkeit, seit 2003 Kassier beim VdK Kirchberg i. Wald.

Anton Bauer, Reichertsried: 41 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit (Schriftführer und Kassier) beim Soldaten- und Kriegerverein Kirchberg i. Wald.

Berta Hartl, Raindorf: seit 1973 ehrenamtliche Tätigkeit beim Kirchenchor Untermittendorf.

Nr. 7 Sachstandsbericht des 1. Bürgermeisters

Die Gemeinde Kirchberg i. Wald hat von der Fa. Greeno Solarprojekt 23 GmbH & Co. KG, für den Solarpark Obernaglbach eine finanzielle Beteiligung gemäß § 6 Abs.1 Nr. 2 EEG 2023 (0,2 Cent/ kWh) für den Zeitraum Dezember 2022 bis November 2023 in Höhe von 4.094,00 € überwiesen bekommen.

Die Fa. Technagon GmbH, 94481 Grafenau, konnte dafür gewonnen werden, am Parkplatz des neuen Ortsparks eine E-Ladesäule mit 2 Ladepunkten mit jeweils 22 kW Leistung zu installieren. Die Gemeinde hatte hierzu bereits im Vorgriff bei den Baumaßnahmen Kabel verlegen lassen, ein separater Zähler ist im neuen Verteilerkasten vorhanden.

Die Fa. Technagon GmbH wird noch das Fundament errichten lassen, die Ladesäule errichten und für den Betrieb und dessen Abwicklung verantwortlich sein.

Ein entsprechender Pachtvertrag für die notwendige Fläche wird abgeschlossen.

Aufgrund von Überschwemmung und Unterspülung der Umfahrung beim Brückenbauwerk über die Schlossauer Ohe im Bereich Käsermühle und einer dadurch erforderlichen Verkehrsrechtlichen Anordnung des Staatlichen Bauamtes Passau –Servicestelle Deggenhof ist die REG 5 im Bereich Käsermühle (Brückenbauwerk über die Schlossauer Ohe) mittlerweile seit dem 21.12.2023 für den gesamten Verkehr gesperrt. Die Sperrung hat gravierende Auswirkungen. Nach intensivem mehrwöchigen Email-Austausch mit dem Staatlichen Bauamt und der Einschaltung des Landrates konnte nunmehr in einem Besprechungstermin am 15.01.2024 folgendes erreicht werden:

Die Fa. Streicher arbeitet seit Montag, den 15.01.2024, an der Wiederherstellung der Baustellen-Umfahrung. Die Arbeiten werden nach aktuellem Stand bis Ende der KW 3 erledigt sein. Die aktuelle Anordnung der Vollsperrung gilt bis Montag, den 22.01.2024, 12.00 Uhr. Am Montag, den 22.01.2024, wird entschieden, wann die Umfahrung freigegeben werden kann. Die Freigabe erfolgt dann wieder für alle Fahrzeuge, mit Beschränkung auf 20 km/h im Umfahungsbereich. Ein zusätzlicher Winterdienst zur Freihaltung der Umfahrung von Schnee und Eis wird bei Bedarf durch Gemeinde Bischofsmais sichergestellt.

Folgende Termine werden bekanntgegeben:

Neujahrsempfang und Tag des Ehrenamtes am Freitag, den 19.01.2024, 19.00 Uhr, in der Schulaula. In diesem Rahmen werden auch die Ehrungen für Sportler und Vereinsfunktionäre stattfinden.

Jahreshauptversammlung der FFW Kirchberg i. Wald am Sonntag, den 21.01.2024, 14.00 Uhr, in der Schulaula.

ILE-Themenreihe „Mutige Heimatunternehmer“ am Donnerstag, den 25.01.2024, 18.00 Uhr, im Weißen Schulhaus in Rinchnach.

Jahreshauptversammlung der FFW Zell am Freitag, den 26.01.2024, 19.30 Uhr, Feuerwehrhaus Zell.

Jahreshauptversammlung der FFW Mitterbichl am Sonntag, den 28.01.2024, 14.30 Uhr, Feuerwehrhaus Mitterbichl.

Gemeinderatsklausur am Samstag, den 24.02.2024, 09.00 – 16.00 Uhr, VHS-Arberlandhaus in Regen

Eine Teilnahme am **Behördeneisstock-Turnier** am Donnerstag, 07.03.2024, erfolgt nicht.

Nr. 8 Anträge (insbesondere bei dringlichen Angelegenheiten) und Anfragen

a) **Gemeinderatsmitglied Mühlbauer** erkundigt sich nach der Beschattungsanlage an der St.-Gotthard-Schule.

Bei der neuen Beschattungsanlage für die Schulaula fehlen noch einzelne Bau-teile. Alle weiteren Jalousien am Gebäude werden durch die Hausmeister-Vertreter gewartet.

b) **Gemeinderatsmitglied Pfaller** regt an, die Dorfstraße in Zell durch den Bauhof instand setzen zu lassen.

Der Auftrag wird entsprechend an den Gemeindebauhof weitergegeben.

c) **Gemeinderatsmitglied Pfaller** erkundigt sich nach den Modalitäten zur Instandsetzung von ausgebauten Feld- und Waldwegen.

Hier sei nach Auskunft die Gemeinde zum Unterhalt verpflichtet, allerdings könne sie gem. Art. 54 BayStrWG den Aufwand zu 75 % an die Anlieger umlegen.

d) **Gemeinderatsmitglied Pfaller** regt an, das anlässlich des Starkregens ausgeschwemmte Bankett im Bereich Ortsverbindungsstraße von Kirchberg i. Wald nach Reichertsried instand zu setzen, sowie die dort vorhandenen Durchlässe freizumachen.

e) **Gemeinderatsmitglied Mühlbauer** regt an, den entlang der Ortsverbindungsstraße Orts auswärts in Richtung Unternaglbach befindlichen Strauchbewuchs zu entfernen.

f) **Der Vorsitzende** verabschiedet den Bauamtsleiter List mit entsprechenden Dankesworten in den Ruhestand und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute und vor allem viel Gesundheit, wobei er ihm einen Geschenkkorb überreicht.

Bauamtsleiter List bedankt sich beim Gemeinderat für die stets gute Zusammenarbeit und wünscht dem Gremium eine „gute Hand“ bei den künftig zu treffenden Entscheidungen.

Muhr,
1. Bürgermeister

Huber,
Schriftführer

Was sich in der Gemeinde Kirchberg i. Wald tut

Texte/Fotos übermittelt von Bürgermeister Robert Muhr

Verabschiedung von Bauamtsleiter Hermann List



In der ersten Gemeinderatssitzung in diesem Jahr stand einer der Tagesordnungspunkte besonders im Fokus: die Verabschiedung des Bauamtsleiters Hermann List in den Ruhestand.

Hermann List kann eine Dienstzeit von 47 Jahren und 3 Monaten vorweisen, davon 35 Jahre und 3 Monate in der Gemeinde Kirchberg i. Wald.

Begonnen hatte die Tätigkeit in der Gemeinde mit der Einstellung als Referatsleiter im Einwohnermeldeamt zum 01.02.1989, im März 1996 erfolgte dann der Wechsel ins Baureferat.

Bürgermeister Robert Muhr bedankte sich mit herzlichen Worten und überreichte einen Präsentkorb.



Hinweis der Gemeindeverwaltung

Feuerwehreinsätze bei umgestürzten Bäumen

Bei Schneebruch oder Unwetter (Sturm- und Orkanböen) kommt es immer häufiger vor, dass einzelne Bäume auf die Fahrbahn stürzen und somit den Verkehr blockieren.

Zur Beseitigung der umgestürzten Bäume ist dann meist ein Feuerwehreinsatz notwendig. Im Übrigen meistens in den Nacht- bzw. frühen Morgenstunden.

Laut der Kommunalen Rechtsaufsicht sollen diese Feuerwehreinsätze den Grundstückseigentümern in Rechnung gestellt werden.

Die Gemeindeverwaltung bittet deshalb die Grundstückseigentümer, vermehrt zu kontrollieren, ob ein Baum in die Straße zu Stürzen droht und dann dementsprechend Vorsorgemaßnahmen zu treffen, sodass von einem Feuerwehreinsatz und einer Abrechnung abgesehen werden kann.

Helfen Sie bitte mit, Verwaltungsaufwand und auch Ärger zu vermeiden!

Denken Sie bitte auch an unsere Feuerwehrleute: jeder Baum, der nicht in die Straße fällt, verhindert einen Feuerwehreinsatz!

Die Gemeindeverwaltung



Standesamtsnachrichten



Wir trauern um die verstorbenen Bürgerinnen und Bürger

Weiß Albert

Hangenleithen

Die Gemeindeverwaltung informiert

Einverständnis zur Veröffentlichung der Standesamtsnachrichten im Schaufenster:

Bitte beachten Sie, dass die Gemeindeverwaltung **künftig** die Mitteilungen von Geburten, Eheschließungen und Sterbefällen aus Datenschutzgründen nur noch mit **ausdrücklicher Einverständnis** an das Schaufenster weitergibt.

Teilen Sie uns daher künftig bitte mit, ob eine Veröffentlichung im Schaufenster gewünscht ist. Sollten wir keine Nachricht erhalten, gehen wir davon aus, dass kein Einverständnis zur Veröffentlichung besteht.

Recyclingcontainer der ZAW Donau-Wald im Gemeindegebiet

Für die Recyclingcontainer der ZAW Donau-Wald in den Ortsteilen Raindorf, Untermitteldorf und Zell sind **Einwurfzeiten von Montag bis Samstag, jeweils von 08.00 Uhr und 19.00 Uhr**, festgelegt.

Die Container sind auch nur für die Entsorgung der auf den Containern beschriebenen Wertstoffe bestimmt.

Tatsächlich wird vermehrt beobachtet, dass Nutzer sich nicht an die vorgegebenen Zeiten halten und auch anderweitiger Unrat in die Container entsorgt oder sogar neben den Containern abgestellt wird. Dadurch sind bereits Gefahrensituationen entstanden, indem großflächig Glasscherben auch im Umfeld des in der Nähe befindlichen Kinderspielplatzes aufzufinden waren.

Diesbezügliche Beschwerden aus der Bevölkerung nehmen in letzter Zeit stetig zu.

Hiermit ergeht der dringende Appell an die Nutzer der Recyclingcontainer in den einzelnen Ortsteilen, sich an die allgemein gültigen Regeln zu halten, zudem vorrangig den Recyclinghof im Gewerbegebiet Hackenfeld zu nutzen oder auch die eigene Restmülltonne zu beanspruchen.

Sollte keine Änderung im oben beschriebenen Nutzerverhalten erfolgen, sieht sich die Gemeinde gezwungen, die Recyclingcontainer in den Ortsteilen notfalls entfernen zu lassen.



3. AUSBILDUNGS
Sa. 13.04.2024
09:00 – 13:00 Uhr
Messe
Kirchberg i.W.
Aula Grund- & Mittelschule

Entdecke Deine Zukunft **"DAHOAM"**!
Unternehmen aus allen Branchen warten darauf, Dich zu treffen! Komm vorbei: Top Messe, cooles Rahmenprogramm, und super Gewinnspiel!
Eintritt frei!

GRÜNER DREIßBERG
Berufshilfen - Kirchberg i.W. - Marktberg i.W. - Marktberg

super Gewinnspiel
coole Stunde von Biker Samuel Dikow



15% Preisvorteil

Aktion bis 20.03.2024 

Kassettenmarkise art_01

Schaffen Sie sich den schönsten Platz unter der Sonne und sichern Sie sich den Preisvorteil von 15%! Wir beraten Sie gerne:

RAUM-AUSSTATTUNG MANFRED KÖLBL

- Fußböden • Polsterei
- Gardinen - Dekostoffe
- Sicht- und Sonnenschutz
- Markisen - Sonnensegel
- Insektenschutz • Tapeten

KÖLBL
Wir setzen Akzente.

Hilgenreith • Hauptstraße 49 • 94548 Innernzell • Tel. 09908/89050 - Fax 89051
www.koelbl-raumausstattung.de Mail: koelbl-raumausstattung@t-online.

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 Uhr - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Di. geschlossen - Sa. 9.00 Uhr - 12.00 Uhr u. nach Vb.

www.mbz.de

www.ibu-brandschutz.de

Du brennst für das Erstellen von Plänen?



SCAN ME

Werde unser AZUBI 2024 und absolviere eine Ausbildung zum
BAUZEICHNER (m/w/d)
Fachrichtung: Architektur

Was erwartet Dich?	- Umgang mit moderner Technik (Allplan AutoCAD) - direkter Kundenkontakt und regionale Projekte
Was musst Du mitbringen?	- Spaß und Interesse - mittleren Schulabschluss
Wie sieht die Ausbildung aus?	- Dauer 3,0 Jahre (Lehrzeitverkürzung möglich) - Du lernst im Betrieb und in der Berufsschule in der Umgebung (Duale Berufsausbildung)
Was kannst Du erreichen?	- ein abwechslungsreiches zukunftsträchtiges Tätigkeitsfeld - super Aufstiegsmöglichkeiten bis zum Techniker

Sei mit uns Feuer und Flamme!

Ansprechpartner: Felix Ulrich
Tel. +49 9927 95090-0 | info@ibu-brandschutz.de

Ferdinand-Neumaier-Str. 6
94259 Kirchberg i. W.

 **IBU**
Brandschutz

MOBILITÄT + SERVICES sind unser Geschäft!

Für unseren Kfz-Betrieb im schönen Schönberg suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt smarte Köpfe mit geschickten Händen:

Kfz-MECHATRIKER /SERVICETECHNIKER (m/w/d)

WERKSTATTLITER (m/w/d)

AZUBIS Kfz-MECHATRIKER /LAGERLOGISTIK (m/w/d)
ab 01.09.

Voll- und Teilzeitbeschäftigung (unbefristet)!

Berufs- und Quereinsteiger!

Das erwartet dich:

- abwechslungsreiches, spannendes Aufgabenfeld
- zukunftsorientierte und innovative Ausrichtung
- attraktive Vergütung
- flexible Arbeitszeiten
- Team Spirit
- Nebenleistungen

Interesse? Schick uns gerne Deine Bewerbung an
info@autohaus-simmerl.de



AUTOHAUS SIMMERL  **OPEL**

autohaus-simmerl.de

Neujahrsempfang und Tag des Ehrenamtes



Bilder (von Hans Probst)

Über 100 Gäste kamen der Einladung von 1.Bürgermeister Robert Muhr zum Neujahrsempfang und dem damit verbundenen Tag des Ehrenamtes in die Aula der Kirchberger Grund- und Mittelschule nach.

Unter ihnen waren Pfarrer Paul Ostrowski, Altbürgermeister Alois Wenig, 3. Bürgermeister Werner Ulrich-Weiß, der ehemalige Geschäftsführer von Mesutronic, Karl-Heinz Dürrmeier, zahlreiche Gemeinderäte, Senioren- und VHS-Beauftragte Maria Bauer, stellv. Jugendbeauftragter Felix Ulrich und Ehrenamtsbeauftragter Josef Hartl.

Die Vertreter der Pfarrei führten Kirchenpfleger Klaus Lesche und die beiden Pfarrgemeinderatsvorsitzenden Melanie Kaufmann und Martina Schmid an.

Ebenso anwesend waren die Vertreter der gemeindlichen Feuerwehren, der BRK-Bereitschaft Raindorf, der beiden Kindergärten, der Eltern-Kind-Gruppen, des Ferienprogramms sowie zahlreicher Vereine.

1.Bürgermeister Robert Muhr gab einen kurzen Rückblick auf das vergangene Jahr und brachte eine Vorschau für 2024 mit den anstehenden Projekten und Investitionen.

Bei seinem Grußwort verwies Pater Paul Ostrowski auf das in den Pfarren gelebte ehrenamtliche Engagement. „Die Ehrenamtler leisten einen unverzichtbaren Beitrag für die Mitmenschen“, so Pater Paul.

Höhepunkt der Veranstaltung waren anschließend die Ehrungen von Vereinsfunktionären und erfolgreichen Sportlern.

Mit dem Gemeindetaler für langjähriges verdienstvolles und ehrenamtliches Wirken konnten folgende Personen ausgezeichnet werden:

Berta Hartl aus Raindorf für über 50-jähriges wirken als Sängerin im Untermittendorfer Kirchenchor.

Hermine Geiß aus Untermittendorf für über 20-jährige Tätigkeit als Kassenwartin beim VdK-Ortsverband Kirchberg i. Wald.

Anton Bauer aus Reichertsried für über 40-jährige Tätigkeit als Schriftführer und Kassenwart beim Soldaten- und Kriegerverein Kirchberg i. Wald.

Stefan Pfaller aus Reichertsried für langjährige Verdienste bei der FFW Zell, aktuell seit 15 Jahren als 1.Vorsitzender.

Für ihre sportlichen Erfolge in der Badminton-Sparte des SLC Kirch-

berg i. Wald wurden Christian Holler und Michael Hartl mit einem gravierten Glasteller und einem Gutschein geehrt. Beide errangen im Doppel bei der Bayer. Meisterschaft den 5.Platz und bei der Südbayerischen Meisterschaft den 3.Platz.

Zum Schluss betrat die Fußball-Damenmannschaft des SV Kirchberg i. Wald mit ihren Trainern und Betreuern die Bühne. Sie wurden ebenfalls mit einem Glasteller und einem Gutschein geehrt für den Durchmarsch von der Bezirksliga in die Bayernliga, der vierthöchsten Damenliga in Deutschland.

Für die hervorragende musikalische Umrahmung des gelungenen Abends sorgte die Familien-Musi Schreiner aus Reichertsried.

Der Elternbeirat der Grund- und Mittelschule zeichnete verantwortlich für die hervorragende Versorgung mit Getränken und appetitlichen Happen.

1.Bürgermeister Robert Muhr

❖ Fliesenverlegung

❖ Badsanierungen

❖ moderne Wandgestaltung mit Natur-/Kunststein

❖ Kachelöfen

- von modern bis traditionell
- zur Heizungsunterstützung
- Ausmauerung bestehender Heizeinsätze

Dirk Reinke

Schönberger Str. 23

94259 Kirchberg i.W.

Tel./Fax 0 99 27/90 31 22

Mobil 0160 / 18 50 453

KACHELÖFEN & FLIESEN

ILE Themenreihe: Heimatliebe und Unternehmergeist

Ein vielversprechender Abend voller spannender Geschichten und inspirierender Einblicke in die Welt der Heimatunternehmer prägte das gemeinsame Event von ILE Grüner Dreieberg und HeimatUnternehmen Bayerischer Wald im Weißen Schulhaus in Rinchnach. Unter dem Motto "Mutige Heimatunternehmer: Heimatliebe trifft Unternehmergeist – starte durch!" konnten die Veranstalter, Manuela Topolski, Lisa Ditz und Lisa Späthe, eine überwältigende Resonanz von etwa 80 interessierten Besuchern verzeichnen.

Eröffnet wurde der Abend durch Hausherrin und Bürgermeisterin Simone Hilz. ILE-Regionalmanagerin Manuela Topolski und die Heimatentwicklerinnen Lisa Späthe und Lisa Ditz (HeimatUnternehmen Bayern) präsentierten in Zusammenarbeit mit der Moderatorin Stephanie Probst, bekannt aus dem BR-Format "quer", einen Abend, der den Fokus auf die beeindruckenden Unternehmerpersönlichkeiten der Region legte.

Den Anfang machte Michael Wühr, Geschäftsführer der Woidsiederei, der humorvoll seinen Weg vom missglückten Seifenexperiment hin zu einem florierenden Unternehmen mit 13 Mitarbeitern skizzierte. Wührs Lebensweg verdeutlichte, dass aus anfänglichen Rückschlägen und experimentellen Fehlversuchen echte Erfolgsgeschichten entstehen können.

Die Übernahme des elterlichen Betriebs stand im Mittelpunkt des Vortrags von Alexandra Perl vom Schafhof Perl, die trotz eines Betriebswirtschaftsstudiums in Passau bewusst in die Heimat zurückkehrte, um sich mit Hingabe der Weiterentwicklung des Familienbetriebs zu widmen. Perl verband ihre persönliche Geschichte mit einer klaren Vision für die Zukunft des Unternehmens, und ihr Vortrag zeigte, wie die Liebe zur Heimat und unternehmerischer Geist zu einer erfolgreichen Kombination führen können.

Simon Halliant von den Naturchalets 7 Sentidos beeindruckte die Zuhörer mit einer Videobotschaft, in der er die zeitgemäße Führung eines touristischen Betriebs mit eigener Note darstellte. Durch eine moderne Führung gelingt es Halliant, die Naturchalets, die biozertifiziert sind und ihren Gästen rein pflanzliche Kost auf höchstem Niveau anbieten, als einzigartige Destination im Bayerischen Wald zu etablieren.

Alexander Hartl vom Waldgut Kohlstatt eröffnete den zweiten Teil des Abends und gewährte einen Einblick in seine Welt der Imkerei. Mit Sachkenntnis erzählte er von seinem Nebenerwerb, bei dem 4,5 Millionen emsige Mitarbeiter in Form von Bienen eine Hauptrolle spielen.

Daraufhin zeigte Natalie König, wie es ihr mit ihrem Second-Hand-Laden Viva la Vintage gelang, nicht nur ihrer Liebe zur Mode nachzugehen, sondern auch ihr großes Interesse an Nachhaltigkeit zu integrieren. In einer nachdenklich stimmenden Anekdote verdeutlichte sie, dass für die Herstellung eines simplen T-Shirts enorme 2.500 Liter Wasser benötigt werden.

Den Abschluss bildete der Vortrag von Thomas Wiederer, dem Gründer von Herbal Spa. Mit packender Erzählweise gab er Einblick in die bewegende Geschichte, wie er auf einem USB-Stick die Geschäftsidee seines verstorbenen Vaters fand und gemeinsam mit seinem besten Freund Daniel den sogenannten Teebeutel für die Badewanne konzipierte. Sein Bericht führte die Zuhörer durch die Höhen und Tiefen, die er auf seinem Weg in die Vox-Sendung "Die Höhle der Löwen" erlebte. Er zeigte nicht nur die Chancen auf, die sich nach solch großer Aufmerksamkeit eröffneten, sondern verdeutlichte auch die besonderen Herausforderungen, die auf ihn zukamen.

Simone Hilz, die Bürgermeisterin von Rinchnach, bezeichnete die Veranstaltung als "eine Bereicherung für die Region". Sie sei beeindruckt, wie viele kreative Köpfe hier mit Unterstützung von Initiative Heimat-

Unternehmen zusammengefunden haben. „Mit dem Potenzial dieser Menschen hier im Bayerischen Wald, bringen wir die Ziele unserer ILE weiter“, sagt ILE- Managerin Manuela Topolski.

Besonders erfreulich war die breite Mischung der Teilnehmer aus allen Bereichen, darunter auch Entscheider aus Politik, Wirtschaft und Hochschule, sowie weitere HeimatUnternehmer aus Viechtach, Regen, Zwiesel und sogar aus Passau. Ein gelungener Abend, der die Bedeutung von Heimatliebe und Unternehmergeist eindrucksvoll unterstrich.

*Manuela Topolski, ILE-Regionalmanagerin/
 1.Bürgermeister Robert Muhr*



Foto (von Manuela Topolski, ILE Grüner Dreieberg)



Polsterei Fischer

Michaela Bachmann

Kaltenbrunn 3

94259 Kirchberg

Tel./Fax (0 99 08) 403

Mobil: 0170 / 31 81 032

► Aufpolstern, Neubezug und
 Aufarbeitung von Polstermöbeln,
 Stühlen, Eckbänken u. a.

► Große Auswahl an Möbelstoffen

► Große Auswahl an
 Gardinenstoffen

► Nähservice für Gardinen

► Bodenbeläge aller Art
 (Dielen, Echtholzböden, Vinylböden)

Gerne erstellen wir Ihnen ein unverbindliches Angebot!

Pressemitteilung

Bitte geben Sie Auskunft: „Mikrozensus 2024“ startet in Bayern – 60 000 Haushalte werden befragt



Das Bayerische Landesamt für Statistik in Fürth bittet die Bürgerinnen und Bürger des Freistaats um ihre Unterstützung und Mitarbeit bei der Erhebung In Bayern – wie im gesamten Bundesgebiet – hat der Mikrozensus 2024 begonnen. Das ist die größte jährliche Haushaltsbefragung in Deutschland. Auf Basis der erhobenen Daten werden wichtige politische Ent-

scheidungen getroffen, die alle Bürgerinnen und Bürger betreffen. Aus diesem Grund bittet das Bayerische Landesamt für Statistik alle zufällig ausgewählten Haushalte um ihre Unterstützung. Von Januar bis Dezember wird etwa ein Prozent der Bevölkerung stellvertretend für alle Einwohnerinnen und Einwohner des Freistaats befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen zu Themen wie Haushalt, Familie, Bildung, Beruf und Lebensunterhalt besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.

Fürth. Auch im Jahr 2024 findet der Mikrozensus statt. Der Begriff Mikrozensus bedeutet „Kleine Volkszählung“ und benennt eine gesetzlich verbindliche, repräsentative Befragung von Haushalten in Deutschland. Die Erhebung wird seit 1957 von den Statistischen

Ämtern des Bundes und der Länder gemeinschaftlich durchgeführt. Es wird ein Prozent der Bevölkerung stellvertretend für alle Einwohnerinnen und Einwohner des Landes zur wirtschaftlichen und sozialen Lage befragt. Neben dem Grundprogramm enthält das Frageprogramm des Mikrozensus auch Fragen der EU-weit durchgeführten Befragungen zur Arbeitsmarktbeteiligung (LFS), zu Einkommen und Lebensbedingungen (SILC) sowie zur Internetnutzung (IKT). Die Ergebnisse des Mikrozensus haben sich zu einer wichtigen Datenquelle entwickelt. Sie bilden die Grundlage für politische Entscheidungen in Deutschland, aber auch auf europäischer Ebene. Neben der Politik nutzen außerdem Wirtschaft, Wissenschaft, Medien und die interessierte Öffentlichkeit die Daten des Mikrozensus.

In Bayern werden 60 000 zufällig ausgewählte Haushalte befragt

Die Befragungen zum Mikrozensus 2024 finden ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern werden etwa 120 000 Personen in rund 60 000 Haushalten befragt. Dabei bestimmt ein mathematisches Zufallsverfahren zunächst, welche Gebäude- bzw. Gebäudeteile für die Teilnahme am Mikrozensus ausgewählt werden. In einem weiteren Schritt übernehmen ehrenamtlich tätige und geschulte Erhebungsbeauftragte die Aufgabe, die zu befragenden Haushalte über die Klingelschilder namentlich zu erfassen. Dabei können sie sich mittels eines Ausweises als Beauftragte des Bayerischen Landesamts für Statistik identifizieren.

Um verlässliche und repräsentative Ergebnisse gewährleisten zu können, besteht für den überwiegenden Teil der Fragen nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht. Zudem werden die Haushalte innerhalb von maximal fünf aufeinander folgenden

Jahren bis zu viermal befragt. So können Veränderungen im Zeitverlauf nachvollzogen und eine hohe Ergebnisqualität erreicht werden.

Die ausgewählten Haushalte werden schriftlich informiert

Die zufällig ausgewählten Haushalte werden vom Bayerischen Landesamt für Statistik schriftlich zur Teilnahme am Mikrozensus aufgefordert. Mit dem Schreiben werden sie über den Mikrozensus informiert und gebeten, die Fragen des Mikrozensus im Rahmen eines Telefoninterviews oder einer Online-Befragung zu beantworten.

Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der Geheimhaltung und dem Datenschutz und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. In der amtlichen Statistik werden die Einzelergebnisse zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen zusammengefasst.

Weitere Informationen:

Ausführliche Informationen zum Mikrozensus finden Sie unter:

https://www.statistik.bayern.de/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/index.html

Ein Erklärvideo erklärt, was der Mikrozensus ist, wozu er durchgeführt wird, wie die Haushalte zufällig ausgewählt werden, warum sie mitmachen müssen und was mit ihren Antworten passiert: [statistik.bayern.de/mam/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/v3-statistischesbundesamt-mikrozensus-de-ut.mp4](https://www.statistik.bayern.de/mam/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/v3-statistischesbundesamt-mikrozensus-de-ut.mp4)

Interessante Ergebnisse aus dem Mikrozensus finden Sie in der interaktiven StoryMap zum Thema Familie und Erwerbstätigkeit im Zeit- und Regionalvergleich: s.bayern.de/storymap-pm

**Wir fertigen Ihre Stempel
in verschiedenen
Ausführungen.**

Dalken 2
94259 Kirchberg i.W.
Tel. 0 99 08 / 8 90 20
Fax 0 99 08 / 8 90 21
E-Mail: info@hollerdruck.de

holler dalken
... und es
passt!

HIESBAU
GmbH & Co. KG

- Neubau
- Sanierung
- Umbau
- Pflasterarbeiten

Tel.: 0 99 08 • 87 20 51
94572 Schöfweg • Freundorf 19
www.hies-bau.de • info@hies-bau.de





Neues vom Kindergarten „St. Gotthard“

Berichte und Fotos übermittelt von Katrin Hartl

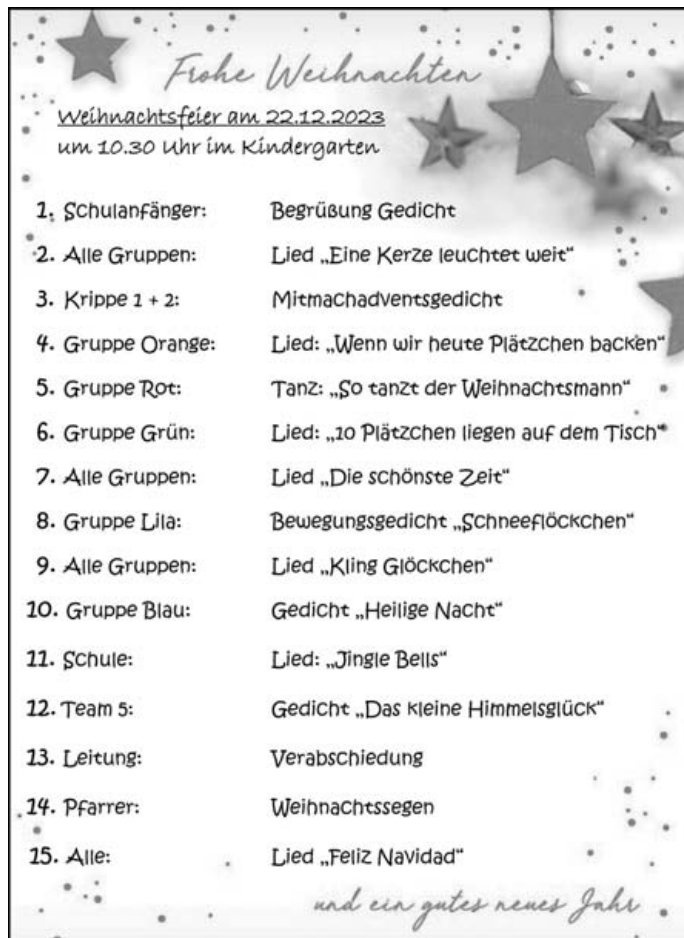
Weihnachtsfeier im Kindergarten St. Gotthard

Am letzten Kindertag vor den Weihnachtsferien fand im Kirchberger Kindergarten eine Weihnachtsfeier statt. Viele Eltern, Geschwister, Bürgermeister Robert Muhr und Pater Paul waren der Einladung des Kindergartens gefolgt. Die Kinder hatten in der Adventszeit fleißig geübt und für viele verschiedene Aufführungen geprobt.

Zum Abschluss spendete Pater Paul allen Kindern noch den Weihnachtssegens und alle gemeinsam sangen das Lied „Feliz Navidad“ Es war eine sehr schöne und gut besuchte Abschlussfeier vor den Ferien.



Die Kinder der orangen Gruppe mit ihrem Lied „Wenn wir heute Plätzchen backen“

 <i>Frohe Weihnachten</i> <u>Weihnachtsfeier am 22.12.2023</u> um 10.30 Uhr im Kindergarten	
1. Schulanfänger:	Begrüßung Gedicht
2. Alle Gruppen:	Lied „Eine Kerze leuchtet weit“
3. Krippe 1 + 2:	Mitmachadventsgedicht
4. Gruppe Orange:	Lied: „Wenn wir heute Plätzchen backen“
5. Gruppe Rot:	Tanz: „So tanzt der Weihnachtsmann“
6. Gruppe Grün:	Lied: „10 Plätzchen liegen auf dem Tisch“
7. Alle Gruppen:	Lied „Die schönste Zeit“
8. Gruppe Lila:	Bewegungsgedicht „Schneeflöckchen“
9. Alle Gruppen:	Lied „Kling Glöckchen“
10. Gruppe Blau:	Gedicht „Heilige Nacht“
11. Schule:	Lied: „Jingle Bells“
12. Team 5:	Gedicht „Das kleine Himmelsglück“
13. Leitung:	Verabschiedung
14. Pfarrer:	Weihnachtssegen
15. Alle:	Lied „Feliz Navidad“
<i>und ein gutes neues Jahr</i>	

Das Programm der Weihnachtsfeier



**Rentnerin sucht 2- bis 3-Zimmerwohnung
in Kirchberg i. W. zu mieten.**

Tel.: 0160/3219633



Urlaub auf dem Bauernhof

Zur Unterstützung für unser Team, suchen wir eine

Reinigungskraft

für Ferienwohnungen und Privathaushalt.

Wir freuen uns über Ihre Anfrage!

Familie Pfeffer, Großloitzenried, Rinnach

ferien@pfefferhof.de, 09927/903007

Einladung zur Jahreshauptversammlung des ESC Zell

Am Samstag, den 20.04.2024 findet um 19:00 Uhr in der Vereinshütte bei den Sommerstockbahnen in Zell unsere jährliche Mitgliederversammlung statt.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung durch den 1. Vorstand
2. Totengedenken
3. Bericht des 1. Vorstands
4. Bericht des Kassiers
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Neuwahlen
7. Wünsche und Anträge
8. Gemütliches Beisammensein

Wir würden uns über eine zahlreiche Teilnahme freuen.

Die Vorstandschaft

Faschingsgaudi beim Danzer

Lustig ging es wieder her! Denn auch dieses Jahr veranstaltete der Kirchberger Trachtenverein eine Faschingsgaudi beim Danzer. Viel Mühe gab sich die Trachtenjugend mit der Dekoration der Gaststube und der aufwendigen Einrichtung einer Bar im Bäckerstüberl. Sämtliche Besucher kamen maskiert, sodass eine bunte und feierfreudige Faschingslaune herrschte. Für die Musik und Stimmung sorgten die „Waidlaklang“, die mit ihrem Repertoire von Schlager, Zwiefache, über Polonaise bis hin zu ACDC für jedermann und -frau etwas zu bieten hatten, sodass die Tanzfläche immer gefüllt war. Die Fahrt im Eiskanal mit dem Bob ließ sich nicht einmal der Vorstand entgehen.

Am Rosenmontag freuen sich die Trachtler auf die nächsten Gäste. Traditionell wird ab 11.00 Uhr wird im Amthof ein Kesselfleisch-Essen angeboten. Natürlich stehen auch wieder andere Gerichte auf der Speisekarte, sowie Kaffee und Krapfen am Nachmittag. Musikalisch werden die Gäste von den Woidherzmusikantinnen „Waldfrüchterl“, unterhalten.



Bericht/Fotos: Bianca Zaglauer



FRISCHE UND QUALITÄT.
FREUNDLICHER SERVICE.

JEDEN TAG
IN IHRER NACHBARSCHAFT

 **Oswald** ... ein Genuss.

www.edeka-oswald.de Deggendorf Kirchberg

Faschingswanderung zur Ilse.

Eine seit Jahren gepflegte Tradition ist es, gemeinsam mit den Gartenbauverein und den Wald-Verein am Faschingssonntag eine Wanderung durchzuführen.

Man traf sich in Kirchberg am Busbahnhof um zum Waldcafe Ilse zu wandern. Trotz des nicht sehr einladenden Wetters, stürmisch mit Regenschauern, trafen sich einige Wanderer. Wanderführer Josef Pribil schlug vor, über den Hirtenweg, den Fußgängerweg nach Holzmühle und dann auf der Teerstraße zum Ziel zu marschieren. Etliche Teilnehmer fuhren gleich mit dem Auto zum Waldcafe und sogleich war die Gaststube sehr gut gefüllt.

Nach dem alle mit Getränken, Kaffee und Kuchen und der Spezialität von Ilse, der Currywurst eingedeckt waren, begrüßte Willi Rager die Gäste und packt seine Gitarre aus und man sang das Lied „Mir san vom Woid dahaom“. Auch später trug er noch einige Lieder zum mit singen vor.

Nach dem sich der Lärmpegel etwas gelegt hatte, erzählten einige Gäste sehr lustige Witze und so wurden die Lachmuskeln strapaziert und es war eine gute Faschingsstimmung in der gemütlichen Gaststube.

Nach ein paar vergnüglichen Stunden und etlichen „Helau“ Rufen, ging es teils zu Fuß und teils mit dem Auto wieder zurück nach Kirchberg.

Bericht/Foto: E.St.



Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Am Freitag, 2. Februar 2024 hielt der Gartenbauverein Sommersberg seine Jahreshauptversammlung ab. Die Vorsitzende Roswitha Saller konnte in der Sommersberger Hütte 29 Mitglieder dazu begrüßen. Nach einer Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder, gab die Schriftführerin Simone Gigl einen Rückblick über die geleisteten Arbeiten und Veranstaltungen des Vereins. In ihrem Kassenbericht informierte Martina Kufner detailliert über die Ein- und Ausgaben. Nachdem die „alte“ Vorstandschaft entlastet war, führte der Wahlleiter Anton Ertl und Wahlhelfer Max Schiller die Wahl zügig durch. Obwohl sich vier – zum teils langjährige Mitglieder – nicht mehr zur Wahl stellten, erklärten sich schon im Vorfeld einige Mitglieder bereit, zukünftig in der Vorstandschaft mitzuarbeiten.



Die neue Vorstandschaft wurde wie folgt gewählt:

- 1. Vorsitzende:** Antonia Ertl
2. Vorsitzende: Christina Kronschnabl
Kassier: Martina Kufner
Schriftführer: Daniela Riedl
Beisitzer: Johann Ertl sen., Max Kronschnabl jun., Anita Kronschnabl, Ines Kronschnabl, Maria Schrönghammer, Steffi Perl, Stefan Oswald, Antonia Kronschnabl und Christina Oswald
Kassenprüfer: Ulrike Mühlbauer und Helga Ertl



MS
Haus & Gartenservice
Mia moch ma ois!

Stefan Miedl · 94259 Raindorf · Fürbergring 4
Tel. 0 99 27/9 50 86 26 · Mobil: 0175-5377947

- | | |
|---------------------------|----------------------------------|
| ✓ Reparaturen aller Art | ✓ Gerüstverleih |
| ✓ Putzausbesserung | ✓ Objektbetreuung |
| ✓ Renovierungsarbeiten | ✓ Garten- und Landschaftsbau |
| ✓ Montagearbeiten | ✓ Baggerarbeiten mit Mobilbagger |
| ✓ Boden verlegen | ✓ Innenausbau |
| ✓ Zaun- und Terrassenbau | ✓ Fliesenlegen |
| ✓ Garten- und Rasenpflege | |

Verabschiedung langjähriger Vorstandsmitglieder



Roswitha Saller (bisherige 1. Vorsitzende), Simone Gigl (bisher Schriftführer), Manuela Oswald und Sabrina Kronschnabl (bisher Beisitzer) stellten sich bei den Neuwahlen nicht mehr zur Verfügung.

Roswitha Saller war vom 3. April 1993 bis 21. Februar 2013 zuerst als Beisitzer und seit

22. Februar 2013 als 1. Vorsitzende für den Gartenbauverein tätig. Simone Gigl war vom

31. Januar 2003 bis 2. März 2007 als Beisitzer und seit dem 3. März 2007 als Schriftführerin beim Gartenbauverein aktiv. Manuela Oswald und Sabrina Kronschnabl unterstützen die Vorstandschaft seit dem 10. September 2021 als Beisitzer.

Die neu gewählte Vorsitzende Antonia Ertl bedankte sich – in ihrer ersten offiziellen Handlung – bei den „Ausgeschiedenen“ für ihre geleisteten Arbeiten und überreichte ihnen dabei jeweils ein Geschenk.

Auf diesem Wege möchten wir uns nochmals bei allen vier bedanken und hoffen, dass sie dem Verein auch zukünftig noch erhalten bleiben.

Stempel · Festschriften Plakate · Sterbebilder · Hochzeitskarten · Etiketten · Autobeschichtung · Geschäftspapiere · Kunden · Urkunden · Schilder · Textildruck · Visitenkarten

holler dalken ... und es passt!

Dalken 2 · 94259 Kirchberg i.W.
Tel. (0 99 08) 8 90 20 · Fax (0 99 08) 8 90 21
E-Mail: info@hollerdruck.de

Alle Jahre wieder - Mega-Gaudi beim Mega-Ball



Die bereits seit den 80er Jahren bestehende Traditionskette der caritativen Faschings-sause im Raindorfer „Downtown“ wurde auch heuer fortgeführt.

Der Einladung durch die Eine-Welt-Run-de KiRiKi und Familie Kollmer folgten die Partyfreunde gerne, sodass die im Vor-aus angebotenen Eintrittskarten für den am vergangenen Samstag gefeierten „Mega-Ball“ bereits am dritten Verkaufstag restlos vergriffen waren.

Die Maskenprämierung wurde erneut durch Spenden von einer Vielzahl an Unternehmen ermöglicht. Es waren zahlreiche kreative Kostümiddeen mit Charme und Witz anzutreffen. Neben einem Pumuckl-Trio und den von Netflix inspirierten „Peaky-Blinders“ wurden unter anderem die „Ritter der Kokosnuss“ mit Mülleimer und Schwim-mudel gekürt.

Die musikalische Umrahmung durch die Partyband RotzFrech sowie DJ Evan Fox hatte ausgelassene Stimmung in Saal und Bar zur Folge. Das Organisationsteam konnte in diesem Jahr zudem mit einer Neue-rung aufwarten: Der Rinchnacher Sengzelten-Express versorgte die Fa-schingsfans mit offenen Schmäckerln.

Die Veranstalter bedanken sich bei Pizzeria Piccolo Rialto, Edeka Os-wald, Autowerkstatt Schreiner, Getränkemarkt GVP, Getränke Riba, Mühlbauer-Hofladen, WoidOida, Brauerei Falter, Polsterei Fischer, Ha-kan Kebap und Restaurant Hubertus Stüberl für die mittels großzügi-ger Spenden erteilte Unterstützung. Dank ergeht außerdem an die Dru-ckerei Holler für kostenlose Print-Arbeiten und überdies an alle exter-nen Helferinnen und Helfer für ihr engagiertes Mittun. Nicht zuletzt wird allen Feiernden ein herzliches Dankeschön ausgesprochen. Mit ih-rer Faschingslaune haben sie einen zentralen Beitrag zum Gelingen des Balls sowie zu einer wertvollen Spende an Bedürftige in Entwick-lungsländern unserer Einen Welt geleistet.

Bericht: Viktoria Brengmann/

Fotos: Tobias List





Dein Treppenbauer

- fachkompetente Beratung
- CAD-geplant
- aus eigener Fertigung
- professionell montiert

persönlich - wie du!

Dein individueller Wunsch ist unsere persönliche Herausforderung, die baulichen Gegebenheiten unser Ansporn!

www.rager-schreinerei.de

info@rager-schreinerei.de

☎ 09927/ 8234

Bauelemente Möbel Objekte Renovierung



Der neue
Mitsubishi COLT

ab **16.490 EUR¹**



COLT BASIS 1.0 Benzin 49 kW (67 PS) 5-Gang



*5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km, Details unter mitsubishi-motors.de/herstellergarantie

Kraftstoffverbrauch (l/100 km) COLT BASIS 1.0 Benzin 49 kW (67 PS) 5-Gang Kurzstrecke 6,4; Stadttrab 4,9; Landstraße 4,5; Autobahn 5,7; kombiniert 5,3; CO₂-Emission

(g/km) kombiniert 119. **Werte nach WLTP.****

Alle Angaben wurden nach VO (EG) 715/2007, VO (EU) 2018/1832 ermittelt. Der WLTP-Prüfzyklus hat den NEFZ-Prüfzyklus vollständig ersetzt, sodass für dieses Fahrzeug keine NEFZ-Werte und keine CO₂-Effizienzklassen vorliegen. **Die tatsächlichen Werte hängen ab von individueller Fahrweise, Straßen- und Verkehrsbedingungen, Außentemperatur, Klimaanlageinsatz etc.; dadurch kann sich der Verbrauch erhöhen und die Reichweite reduzieren. Weitere Informationen unter mitsubishi-motors.de/colt 1 | Unser Einführungs-Preis.



Autohaus Grassinger GmbH

Hofbauer Straße 5

94209 Regensburg

Telefon 09921/94290

www.mitsubishi.autohaus-grassinger.de



-Gasthof

-Biergarten

-Saal

-Stadel

-Zimmervermietung

IDEAL FÜR DEINE
VERANSTALTUNG BIS 260
PERSONEN



Winter Öffnungszeiten 15.10 - 15.04

Täglich ab 17:00 Uhr geöffnet

Sonn- & Feiertags 11:00 - 15:00 Uhr

Mittagstisch von Mo - Do 11:30 - 14:00 Uhr

Hauptstraße 8
94551 Lalling

Tel. 09904/292970

Mail: info@zur-post-lalling.de

MEHR INFOS UNTER: www.zur-post-lalling.de

Da geht die
POST ab!



OPTIK LANG

Gute OPTIK. Perfekter STYLE.



HAUPTSITZ SCHÖNBERG ▲ MARKTPLATZ 12 ▲ TEL: 08554 2300

FILIALE GRAFENAU ▲ BAHNHOFSTRASSE 19 ▲ TEL: 08552 9737120

OPTIK-LANG@T-ONLINE.DE ▲ WWW.OPTIK-LANG.COM



von
Bernd Schulz/Zell

Maschkara-Ball der Freiwilligen „Feiawehr“

Vor weit über einem halben Jahrhundert hatte die Freiwillige Feuerwehr am Unsinnigen Donnerstag zum Faschingsball eingeladen. Der Herr Feuerwehrhauptmann hat das Kommando ausgegeben gehabt, dass man das altmodische Maschkara gehen vermeiden soll, dafür sollte man lieber als moderne Maschkara z.B. als feine Dame, Cowboy, Indianer oder Ballerina gehn. Der Herr Ehrenkommandant Sepp Ganserer, ehemaliger Gemeinderat und zweistöckiger Hausbesitzer, wurde wegen seiner besonderen Verdienste, nebst Angehörige extra eingeladen. Dem Josef Ganserer seine Balbina, die Theres, hat sich aber eigensinnig und stur wie sie schon immer war, nicht daran gehalten, und sie ist trotz ihrer fast siebzig Jahre als Rotkäppchen gegangen. Sie war direkt gschmachig und reizend mit dem kurzen Kleiderl, bestehend aus einem roten Rockerl und einem schwarzen sameten Mieder, auf dem Köpferl das rote Häuberl und darunter die gschneckelten grauen Haar. In ihr krokodilledernes Handtascherl hat sich die Theres noch ein Flascherl Eierlikör und ein paar Wurstsemmeln hinein getan, weil beim Wirt alles so teuer ist. Der Sepp hat aber zu seiner Balbina gesagt: Reserl, das tut kein Gut für dein Alter, wenn du als Rotkäppchen gehst, das ist was für die jungen Trutscherl, aber nicht für dich mit fast siebzig Jahr. Geh lieber als Burgruine Weißenstein, das tät passen für dein Alter oder noch besser als Hex, da brauchst du dir nicht einmal ein Gfries kaufen, die kosten sowieso einen Haufen Geld.

Aber der Sepp konnte seine Gemahlin nicht umstimmen, so schlüpfte er in seinen alten Hochzeitsanzug und händlerweisend marschierten sie zum Wirtssaal hinauf. Wie sie den herrlich mit Papiergirlanden und Feuerwehrschräuchen gezierten Tanzsaal betreten haben, sagt der Vorstand des Empfangskomitees zum Sepp seinem gschmachten Rotkapperl: „Ah, habe die Ehre! Da schau her, das Großmuattal vom Rotkapperl hat das Gwanderl vom Rotkapperl angelegt! Sehr nett, Großmutter! Warum bist denn nöd als Wolf ganga“? Da ist es aber aus gewesen mit der guten Laune von der Theres. Vor lauter Ärger hat sie sich beim Tanzen so ungeschickt angestellt wie eine alte wehzehende Kuh. Der Herr Ehrenkommandant Sepp Ganserer, ehemaliger Gemeinderat und zweistöckiger Hausbesitzer lachte sich insgeheim ins Fäustchen, weil der Vorstand des Empfangskomitees seine Theres als Rotkapperl mit der Großmutter verwechselt hat. So wurde es für 'n Sepp'n doch noch ein schöner Feuerwehrball.



Ein bissal skeptisch schauen die Maschkara der Volksschule Zell mitte der 1950er Jahre in die Kamera. Bilder: Archiv Bernd Schulz



Das Bild zeigt die Bumsn-Musi vor weit über einem halben Jahrhundert bei einem Faschingsumzug in Kirchberg.

Bild links unten: Am Faschingsdienstag 1962 veranstaltete die Schule in Zell trotz großer Schneemassen einen Maskenumzug durch den Ort.

Links oben: Auch am Faschingsdienstag 1964 herrschte in der Volksschule Zell ein lustiges Faschingstreiben.





Ruhiges Einsatzjahr für die Freiwillige Feuerwehr Mitterbichl

**Josef Weber für 60-jährige
Vereinszugehörigkeit geehrt**

Mitterbichl. Bei der sehr gut besuchten 128. Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Mitterbichl konnte auf ein erfolgreiches Jahr 2023 zurückgeblickt werden.

Eröffnet wurde die Jahreshauptversammlung, bei der 45 Personen anwesend waren, von Vorsitzender Babara Geiß. Neben Bürgermeister Robert Muhr konnte sie den Landrat und Vorsitzenden der Freiwilligen Feuerwehr Kirchberg Dr. Ronny Raith, sowie den stellvertretenden Kreisbrandmeister Stefan Süß und den Vorsitzenden des Kreisfeuerwehrverbandes Martin Sterl begrüßen.

Im Bericht des Kommandanten Gerhard List war von 8 Einsätzen mit insgesamt 109 Stunden zu hören, die im Durchschnitt 8 Aktive bestritten. Zudem wurden 15 Übungen mit einer durchschnittlichen Teilnahme von 21 Mitgliedern und einer Gesamtstundenzahl von 642 abgehalten. Außerdem berichtete List von der Beschaffung der digitalen Pager.

Schriftführer Matthias Gigl ging auf die 19 gesellschaftlichen Verpflichtungen der Feuerwehr, die derzeit 173 Mitglieder zählt, im abgelaufenen Vereinsjahr ein.

Kassier Wolfgang Loibl berichtete von einem soliden Kassenstand und die Kassenprüfer Manuel Weiß und Ingolf Glass bescheinigten ihm eine einwandfreie Kassenführung.

Jugendwart Stefan Loibl berichtete von den Veranstaltungen und Übungen bei der Jugendgruppe, die derzeit aus 18 Mitgliedern besteht.

Bei den Grußworten bedankte sich Landrat und Vorsitzender der Feuerwehr Kirchberg Dr. Ronny Raith für die gute Zusammenarbeit als Patenverein im letzten Jahr und blickte auf das 150-jährige Gründungsfest der Feuerwehr Kirchberg zurück. Bürgermeister Robert Muhr bedankte sich für den Arbeitseinsatz am Gerätehaus und lobte die starke Jugendgruppe der Mitterbichler Wehr.

Stellvertretender Kreisbrandmeister Stefan Süß erklärte die Umstellung der digitalen Pager genauer und zollte die gute Mischung der Mitglieder.

Ehrungen:

30 Jahre: Glass Ingolf

60 Jahre: Weber Josef



Vorne (v.l.) Landrat Dr. Ronny Raith, Vorsitzende Barbara Geiß, Vorsitzender des KfV Martin Sterl, Josef Weber, Kommandant Gerhard List, Ingolf Glass, KBM Stefan Süß und Bürgermeister Robert Muhr

Bericht/Foto: Matthias Gigl

Ein Einkauf im Internet mag ja ganz praktisch sein,
aber bedenke, dass deshalb
immer mehr kleine Läden in der Region ums
Überleben kämpfen oder schließen müssen!
**Stärke die heimische Wirtschaft
mit Deinem Einkauf!**

Trauer-hilfe
Rager

*Sich auf den anderen einzulassen,
ihm tröstend die Hand zu reichen
und ihn spüren zu lassen, da ist
jemand, der ihm seine Hilfe anbietet,
unaufdringlich und doch bestimmt
und kompetent –
das ist unsere Philosophie,
zu helfen und beizustehen.*

BESTATTUNGEN

Petra und Josef Rager

Stadl 10 -

Tel. 0 99 27 / 16 90

Mobil 01 76/27 21 41 63

www.bestattungen-rager.de





Informationen von den Feuerwehren



Es ist geschafft!! – Rückblick aufs Jubeljahr zur 151. Jahreshauptversammlung der FF Kirchberg i. Wald

Das Jahr 2023 rund um das 150jährige Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr Kirchberg i. Wald liegt hinter dem Verein. Dem entsprechend viel zu berichten gab es für den 1. Vorsitzenden Dr. Ronny Raith.

Trotz des Jubiläums legte der Verein seine übrigen Veranstaltungen und Termine nicht auf Eis. Zu den regelmäßigen Terminen wie der Vatertagswanderung, dem Gotthardfest, sowie Hallenfest und Christbaumversteigerung kamen die Termine rund um das 150jährige noch hinzu. Im April baten die Kirchberger Kameradinnen und Kameraden um die Patenschaft der FF Mitterbichl, worauf im Mai der Feuerwehraktionstag stattfand. Dieser fand seitens der Bevölkerung sehr großen Zuspruch. Anfang Juli war mit dem dreitägigen Gründungsfest der Höhepunkt des Jubeljahres gekommen, bei dem sich zeigte, dass die 16 Festausschusssitzungen nicht umsonst waren. Bei bestem Wetter und gut organisiert konnte das Jubiläum zusammen mit zahlreichen Ehrengästen und Gastvereinen begangen werden. Auch aus Sicht der Kassiererin Ines Kronschnabl, die sich durch Vorsitzenden Raith vertreten ließ, war das Gründungsfest ein voller Erfolg. Das Ziel der ‚schwarzen Null‘ wurde nach Abzug aller Ausgaben erreicht. Als Dank an die Vereinsmitglieder für das arbeitsreiche Jahr fand im November noch ein Ehrenabend statt, in dessen Rahmen einige Kameradinnen und Kameraden eine verdiente Ehrung empfangen konnten.

Oben drauf zählte der Vorsitzende Raith noch die Gegenbesuche von sieben Festen, sowie drei Feuerwehrjubiläen auf, weiterhin fanden noch neun Vorstandsschaftssitzungen statt, sowie einige Geburtstagsbesuche.

Nicht weniger umfangreich war der Bericht von Kommandant Tobias Ertl. Auch das aktive Dienstjahr machte keinen Halt vor dem 150jährigen Jubiläum. Neben zahlreichen Übungen und Fortbildungen, galt es wieder viele Einsätze abzuarbeiten.

Auch ließ es sich die Mannschaft nicht nehmen im Herbst beide Leistungsabzeichen zu absolvieren.

Als Neuerungen führte Ertl die Einführung der digitalen Alarmpager an, mit welchen die Einsatzkräfte seit Mitte des Jahres alarmiert werden. Zwei neue Funktionsstellen für Aus- und Fortbildung wurden geschaffen, diese werden durch die Kameraden Matthias Gigl und Johannes Huber besetzt. Sie kümmern sich fortan um die Organisation der Ausbildung. Die Schlauchpfleganlage wusch und prüfte knapp 1900 Schläuche. Das Team der Schlauchpflege betreut nun auch noch die Gemeinden Thurmansbang und Zenting aus dem Landkreis Freyung-Grafenau.

Ertl gab den beständigen Personalkörper von 62 aktiv Feuerwehrdienstleistenden bekannt. Davon sind 26 einsatzfähige Atemschutzgeräteträger und 21 als Maschinist für Großfahrzeuge ausgebildet. Weiterhin besteht die Führungsebene aus 10 Gruppenführern, 4 Zugführern und einem Verbandsführer.

Die Einsatzkräfte wurden im Schnitt einmal pro Woche zu einem Einsatz

gerufen, wobei knapp die Hälfte auf Technische Hilfeleistungen entfiel. 14 Brandeinsätze galt es zu bewältigen, wie einen LKW-Brand, zwei PKW-Brände und einen Scheunenbrand in Widdersdorf, bei denen die Atemschutzträger zum Einsatz kamen. Zusätzlich absolvierten sie 31 Durchgänge in der Regener Übungsanlage und kamen noch bei sechs Übungen zum Einsatz. In Summe leisteten alle Feuerwehrfrauen und –männer 820 ehrenamtliche Einsatzstunden ab.

Nennenswerte Alarmerie im Jahr 2023:

-Anfang Februar waren sieben Einsätze durch Schneebruch zu verzeichnen, sowie ein PKW-Brand.

-Nach Sturmschäden Anfang März wurde im historischen Amtshofgebäude das Dach gesichert und eine Notabdichtung erstellt.

-Als Unterstützung bei einem Waldbrand wurde das TLF am 11. Juli in den Deggendorfer Landkreis alarmiert.

-Ein Fahrzeugbrand in der Bergstraße zeigte erneut die kritische Verkehrssituation auf. Aufgrund der Enge und falsch parkender Fahrzeuge können Feuerwehr und Rettungsdienst hier oft nicht oder nur eingeschränkt anfahren.

-Im November kam es durch langanhaltende Regenfälle zu einem Wassereintritt in die Schulturnhalle.

-Am 11. Dezember brannte ein Futtermitteltransporter. Die Zugmaschine konnte zügig gelöscht werden.

-Einen Tag vor Weihnachten wurde die Brückenbaustelle in der Füllersäge überflutet. Ein Baukran konnte gerettet werden. Für den Fall, dass während des Abbaus die Stromversorgung versagt, stand die Feuerwehr mit Stromerzeugern parat.

Die Einsätze konnten stets sicher und unfallfrei abgearbeitet werden, was nicht zuletzt auf die 20 Übungsdienste, welche im Jahr 2023 abgehalten wurden zurückzuführen ist. Neben Großübungen, bei denen meist Brandlagen geübt werden, fanden auch Übungen zur Technischen Hilfeleistung statt, sowie auch hilfsorganisationsübergreifend zusammen mit dem Roten Kreuz.

Zusätzlich nutzten wieder zahlreiche Kameradinnen und Kameraden das Fortbildungsangebot im Landkreis und an den Staatlichen Feuerwehrschulen. Vier Teilnehmer absolvierten die Grundausbildung, zwei einen THL-Lehrgang. Auf Landkreisebene wurde ein Atemschutzträger ausgebildet, sowie vier Maschinisten und drei Kameraden vertieften Ihr Wissen im Be-

REIFEN FINK
Meisterbetrieb

- Reifenservice
- Kfz-Reparaturen
- Zubehör
- Klima- und Autoglasservice
- Jeden Donnerstag HU / AU für alle Fahrzeuge
- Abschlepp- und Bergedienst

Reifen Fink GmbH
Schönberger Str. 11-12A | 94169 Solla / Thurmansbang
Tel. (0 8554) 25 68 | Fax (0 8554) 29 99
e-Mail: reifen-fink@t-online.de | Internet: www.reifen-fink.de

Logo: E+FR
Logo: AUTO FIT
Logo: TÜV SÜD

reich Absturzsicherung. An den Staatlichen Feuerwehrschoolen in Regensburg, Würzburg und Geretsried wurden die Lehrgänge ‚Ausbilder in der Feuerwehr‘, ein THL-Lehrgang, ‚Vorbeugen der Brandschutz‘ und ‚Örtlicher Einsatzleiter‘ erfolgreich besucht.

In Sachen Nachwuchs ist die FF Kirchberg i. Wald nach wie vor gut aufgestellt. Während die Jugendfeuerwehr laut dem neuen stellvertretenden Jugendwart Jonas Kraus 20 männliche und neuen weibliche Mitglieder zählt, treffen sich laut Sylvia Weber aktuell 22 Mitglieder der Kinderfeuerwehr Feuerfuchse zu regelmäßigen Gruppenstunden. Im März 2023 feierte die Kinderfeuerwehr ihr 10jähriges Bestehen. Dass Kinderfeuerwehr nicht nur Spiel und Spass, sondern bereits Vorbereitung auf die Jugend ist, stellten die Kids mit der Abnahme der ‚Kinderflamme‘ unter Beweis. Unter den wachsamen Augen einiger Schiedsrichter wurden bereits leichte feuerwehrtechnische Aufgaben bewältigt. Highlight bei der Jugendfeuerwehr war wiederum die 24 Stunden Übung, bei

der neben Essen und Üben im Gerätehaus geschlafen wird und ‚Einsätze‘ abgearbeitet werden.

Im Herbst besuchten Kinder- und Jugendfeuerwehr noch gemeinsam die Feuerwehrerlebniswelt in Augsburg.

Nach den Berichten aus den Fachbereichen nahm Kommandant Ertl einige Ehrungen und Beförderungen vor:

Für 10 Jahre aktiven Dienst geehrt wurden: Maximilian Hermann, Julia Zeilinger und Lukas Gröll – für 40 Jahre Friedrich Ulrich.

Zum Feuerwehrmann befördert wurden: Jonas Kraus, Alexander Reiß und Florian Seidl. Zum Oberlöschmeister Stefan Zeilinger und Patrick Segl.

In seinem Ausblick auf das Jahr 2024 gab Ertl bekannt, dass sich eine Planungsgruppe mit der Ersatzbeschaffung des Mehrzweckfahrzeugs beschäftigen wird, um im besten Fall noch heuer die Ausschreibung zu veröffentlichen.

Vorsitzender Dr. Ronny Raith konnte ebenfalls einige Ehrungen für langjährige Vereinsmitglieder vornehmen:

10 Jahre: Marcus Haas, Matthias Sterl, Mario Pletl

20 Jahre: Marco Fischer, Markus Weber, Sebastian Kölbl

30 Jahre: Olaf Jürgensen, Christian Maier, Irene Ulrich, Tanja Loibl, Andreas Hartl

40 Jahre: Walter Sedlmeier

50 Jahre: Alfred Binder, Alfons Schmid, Josef Eichinger, Max Zaglauer, Georg Binder Georg, Otto Weiß, Günther Klose, Walter Prinz

1. Bürgermeister Robert Muhr zog seinen Hut vor der Doppelbelastung der Wehr im vergangenen Jahr durch das Jubiläum und lobte, dass eben auch der Feuerwehrdienst keineswegs zu kurz gekommen ist. Er verwies auf die PV-Anlage auf dem Feuerwehrhausdach, welche seit letztem Jahr installiert und in Betrieb ist und sicherte der Feuerwehr vollste Unterstützung zu, um das neue Mehrzweckfahrzeug bedarfsgerecht und nach Wünschen der Wehr auszustatten.

Kreisbrandrat Hermann Keilhofer betonte wie gerne er stets nach Kirchberg kommt und lobte das einmalige und durchdachte Gründungsfest der Wehr. Mit der Zuteilung neuer und zusätzlicher Ausstattung, wie dem Rollcontainer Hochwasser des Landkreises, sieht er die Gerätschaften bei der Kirchberger Feuerwehr gut aufgehoben, wenn gleich dies eine Mehrbelastung der Einsatzkräfte mit sich bringt.



Geehrte und Ehrengäste:

Geehrte mit Urkunde von links nach rechts:

Herr Otto Weiß, Herr Josef Eichinger, Herr Günther Klose, Herr Marcus Haas, Herr Olaf Jürgensen, Herr Alfred Binder, Herr Friedrich Ulrich

Führung und Ehrengäste von rechts nach links:

1. Vors. Dr. Ronny Raith, 1. Kdt Tobias Ertl, Leiter BRK Bereitschaft Raindorf Christian Auling, 1. Bgm Robert Muhr, KBR Hermann Keilhofer

Weiterhin betont Keilhofer den Wechsel auf der Ebene der Kreisbrandmeister. Die Gemeinden Kirchberg und Bischofsmais werden fortan von Tobias Ertl betreut.

Stellvertretend für den Kreisverband, aber vor Allem als Vorsitzender der Rot Kreuz Bereitschaft Raindorf begrüßte Christian Auling die stets hervorragende Zusammenarbeit mit der Feuerwehr Kirchberg i. Wald, sei es professionell während Übungen und Einsätzen, oder auch spaßig bei Nachbesprechungen oder auf Festen.

Abschließend beschloss der Vorsitzende Dr. Ronny Raith die Versammlung und lud alle Anwesenden und die Ehrengäste zur geselligen Runde in die Pizzeria Rialto ein.

Bericht/Foto: Zeilinger Markus

Wandlung ist notwendig
wie die Erneuerung der
Blätter im Frühling.





Info anfordern und beraten lassen!

Waerlandhaus 'HÄLSA'

Haus der Gesundheit

Naturheilkunde - Gewichtskontrolle - kurative Therapien

Zurück zur Urkraft, das Vitalstoffprogramm

Ecklend 3 - 94209 Regen

+49 (0)9921 9499912

mobil +49 (0)151 56123852

info@waerlandhaus.com

www.waerlandhaus.com



Ministranten Kirchberg im Wald

Kirchberger Mini's fahren nach Rom



Im Sommer steht ein großes Ereignis für unsere Mini's (ab 14 Jahren) an. In der Woche vom 29. Juli bis 3. August 2024 findet die Ministrantenwallfahrt unter dem Motto 'Mit dir nach Rom' statt.

Um an diesem einzigartigen Ereignis teilzunehmen, ist eine gute Vorbereitung notwendig. Deshalb haben sich alle interessierten Mini's bereits am 13. Dezember 2023 mit ihren Betreuerinnen Michaela Seidl, Simone Gigl und Katrin Loibl zu einem Infoabend im Pfarrheim getroffen. Dabei wurden die Anmeldeformulare ausgeteilt und der ungefähre Ablauf besprochen.

Die verbindliche Anmeldung sowie die komplette Bezahlung des Reisepreises musste bis Ende Januar erfolgen. Michaela Seidl konnte letztendlich die Anmeldungen für 12 Mini's und deren 3 Betreuerinnen an Passau weitergeben.

Wir alle freuen uns schon auf die bevorstehende Wallfahrt, auch wenn bis dahin noch einiges zu erledigen ist. Denn wie heißt es so schön, Vorfreude ist die schönste Freude.

Bericht/Foto: Simone Gigl

Kirchberger Mini's setzen ein Zeichen für den Frieden in der Welt

Im Dezember wurden wir von den Oberkreuzberger Ministranten für eine Friedens-Aktion nominiert.

Die Betreuerinnen Michaela Seidl und Simone Gigl machten sich darüber Gedanken, wie die Aktion bestmöglich stattfinden könnte.

Am 29. Dezember war es dann so weit und alle Mini's trafen sich zusammen mit ihren Eltern und Geschwistern vor der Pfarrkirche.

Mit Hilfe von Fackeln wurde ein Kreuz, das Friedenszeichen sowie ein Fisch dargestellt. Durch die tatkräftige Unterstützung von Tobias Hartl, wurden diese Symbole, mit dessen Drohne aufgezeichnet. Später erstellte Tobias ein Video mit passender Hintergrundmusik.

Das Video kann auf der Facebook Seite der Pfarrei Kirchberg oder über folgenden QR-Code angeschaut werden



Unsere Mini's wiederum haben die Ministranten aus Rinchnach, Kirchdorf, Langdorf und Hauzenberg nominiert und hoffen auf weitere Zeichen für den Frieden. In der heutigen Zeit sind diese Zeichen mehr als nötig.

An dieser Stelle möchten sich die Betreuerinnen nochmals bei allen - vor allem bei Tobias Hartl - für die Beteiligung an dieser Aktion bedanken.

Bericht: Simone Gigl



Metzgerei Fürst

Lecker aus
eigener Herstellung



Amthofplatz 5 94259 Kirchberg i.W. Telefon: 09927 797 Mo./Sa. 6:00 – 12:30 Uhr; Di./Mi. 6:00 – 14:00 Uhr; Do./Fr. 6:00 – 18:00 Uhr

Ein Nachmittag voller Einblicke der Tagespflegeeinrichtung

Senioren zu Gast in der BRK-Tagespflege-Einrichtung

Wie läuft ein Tag für die Pflegebedürftigen in der Kirchberger-Tagespflege-Einrichtung des BRK-Kreisverbandes Regen ab?

Zur Beantwortung dieser Frage hatte die Seniorenbeauftragte der Gemeinde, Maria Bauer, zu einem Informationsnachmittag in die Tagespflegeeinrichtung des BRK Regen in Kirchberg eingeladen. 30 Personen zeigten Interesse an dem Angebot. Ermöglicht wurde die Veranstaltung für die Senioren der Gemeinde von dem Leiter dieser Einrichtung, Thomas Geier.

Nach der Aufteilung in drei Gruppen, führte der neue Geschäftsführer des BRK-Kreisverbandes Regen, Franz Lobmeier, gemeinsam mit Thomas Geier und Ulrike Göstl sehr informativ durch die Einrichtung. Lobmeier war dafür extra von Viechtach nach Kirchberg gekommen, um das Tagespflegeteam zu unterstützen. Den aufschlussreichen Ausführungen von Lobmeier war zu entnehmen, dass es einen Glücksfall, viel Verhandlungsgeschick und ein Stück harter Arbeit bedurfte, dass im „Betreuten Wohnen“ der BRK-Kreisverband das Erdgeschoss erwerben und einrichten konnte. Die Realisierung des Projekts wurde durch die "Aktion Mensch" sowie durch das bayerische Landesamt für Pflege finanziell unterstützt.

Thomas Geier, der sich um die Abwicklung der bürokratischen Angelegenheiten und den Betriebsablauf kümmert, gab Einblick in seine Tätigkeit und die Betreuungsmöglichkeiten sowie die Finanzierung.

Organisiert von den Pflegekräften wurden die einzelnen Räumlichkeiten, angefangen von den geräumigen Sanitäreinrichtungen bis zur Küche, gezeigt.

Die Betreuungskosten der Tagespflege werden bei entsprechender Pflegestufe direkt von der Pflegeeinrichtung mit der Kasse abgerechnet, das Pflegegeld wird dafür nicht in Anspruch genommen. Die Betreuung kann tageweise oder auch länger genutzt werden. Die Tagesgäste können ab 7.30 Uhr in die Einrichtung kommen.

Der Tagesablauf beginnt mit dem gemeinsamen Frühstück und dem Vorlesen der Tageszeitung mit anschließender Diskussion. Die Nutzer der Einrichtung können dann am Vormittag beim Kochen mithelfen. Nach dem gemeinsamen Mittagessen und der anschließenden Mittagsruhe können sie sich beim Basteln oder mit Spaziergängen aktiv betätigen oder sie vertreiben sich die Zeit bei Unterhaltung, mit Singen und anderen angenehmen, anregenden Beschäftigungsformen. In geselliger Runde wird der Tag mit Kaffee und Kuchen abgeschlossen.

Mit der Abholung durch die Angehörigen oder vom Fahrdienst, der von der Einrichtung organisiert werden kann, endet der Tag um 16:00 Uhr für die Gäste.

Die Senioren-Besuchergruppe durfte anschließend mit den anwesenden Hausgästen Kaffee und selbstgebackenen Kuchen genießen und den Nachmittag in geselliger Runde ausklingen lassen. Mit einem gebastelten Herzen, das die Besucher mitnehmen durften, machten sie sich wieder auf dem Heimweg.



Aufmerksam verfolgten die Besucher mit der Organisatorin, Maria Bauer (vorne rechts), die Ausführungen ihrer Gruppenleiter (hier Ulrike Göstl, ganz links).

Die Organisatorin des nachmittäglichen Besuches, Maria Bauer, zeigte sich angesichts der umfangreichen, aufschlussreichen Informationen zuversichtlich, dass damit einige Vorurteile, Ängste oder Hemmungen vor dieser wertvollen Einrichtung abgebaut werden konnten. Im Namen der Gäste dankte Maria Bauer dem gesamten Pfllegeteam für diesen Nachmittag. Da die Nachfrage so groß war, konnte die Seniorenbeauftragte ein weiteren Besuchstermin am 20. März 2024 mit der Pflegeeinrichtung vereinbaren. Anmeldungen sind bei Maria Bauer (09927/725) möglich.



Nach den ausführlichen Informationen über die Tagespflegeeinrichtung traf sich die Seniorengruppe mit den Pflegebedürftigen zum geselligen Kaffeeplausch im Aufenthaltsraum.

Bericht/Foto: A. Bauer

Fischerverein
Untermitterdorf e.V.

Fischverkauf

KARFREITAG, 29.03.2024
11 – 14 Uhr

Alter Sportplatz
in Untermitterdorf

Nur auf Vorbestellung
bis spätestens 22.03.24!
Bei Martin Hochstraßer:
0 160 / 964 740 35
Gerne auch per Whatsapp!

gebackene Forelle
9,50€

Zwei gebackene
Fischfilets 9,50€

Selbstgemachter
Kartoffelsalat 2€

Festbreze 3,50€

Bäckerei
Konditorei
Rieger
IHRE FAMILIENBÄCKEREI

Weidl & Weber

Wir bilden aus!

Fahrzeuglackierer m/w/d gesucht

Ausbildung 2024 starten und lukrative Prämie sichern!

Beginne jetzt deine Ausbildung bei der Weidl & Weber GmbH und sichere dir bei bestandener Ausbildungsabschluss eine satte Prämie!

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

Weidl & Weber GmbH • Allhartsmais 18 • 94572 Schöfweg
info@peugeot-weidl-weber.de

ERNST+SITZBERGER-IMMOBILIEN^{GMBH}

09921/905393 

www.ernst-sitzberger.de



50 Jahre geballte Erfahrung
Profitieren auch Sie davon!!

Wir suchen für vorgemerzte und schnellentschlossene Interessenten Wohnhäuser, Eigentumswohnungen, Anwesen sowie land- und forstwirtschaftliche Grundstücke

JOSEF AULINGER
MALERBETRIEB
... frisch gestrichen

Kaltenbrunn 31
94259 Kirchberg i.W.
Tel. 09908 / 666

Mobil: 0179/49 93 047
info@aulinger-maler.de
www.aulinger-maler.de

- Malerarbeiten Innen- u. Außenbereich
- WDVS-Systeme mit Styropor u. Mineralwolle
- Fassadengestaltung am PC
- Tapezierarbeiten
- Lasurarbeiten Innen- u. Außenbereich
- Toskanische Wandgestaltung
- Venezianische Spachteltechnik
- NMC- Profilleisten
- Fußbodenverlegearbeiten
- Trockenbauarbeiten
- Gerüstbau u. Verleih

Bei uns erhältlich: **Sto - Farben und Werkzeuge für Ihren Malerbedarf**

Forst-, Land- u. Baumaschinen

Markus Stangl 
GmbH & Co.KG.

Hydraulikschlauchservice

- ◆ Zylinder und Ventile

Ersatzteile für

- ◆ Traktoren
- ◆ Erntemaschinen
- ◆ Bodenbearbeitungsgeräte
- ◆ Hänger
- ◆ Düng- u. Saatmaschinen

Bestellservice:
☎ 0 99 27 / 90 33 97

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 17.00 Uhr

Samstag nur nach tel. Vereinbarung!

Zell, Wieshäusl 1
94259 Kirchberg i. W.

Tel. 0 99 27 / 90 33 97
Fax 0 99 27 / 90 33 98
Mobil 0175 / 365 65 81

Neues aus dem St. Gotthard Alten- & Pflegeheim

Die „Fünfte Jahreszeit“ im Haus St. Gotthard

Etwas bunt durfte es an den Faschingstagen auch für die gehandicapten Frauen und Männer im Haus St. Gotthard werden. Neben Angehörigen, früheren Weggefährten und weiteren gern gesehenen Besuchern ist zudem das Team vom Sozialausschuss zu Freunden für die Seniorenheim-Bewohner geworden – genau so ist es auch im umgekehrten Sinne. Schön, wenn auch unsere auf Pflege angewiesenen Mitmenschen Aufmerksamkeit von anderen erfahren dürfen.

Als kleine Überraschung wurde man nach der Morgenmesse bereits einen Tag vor dem unsinnigen Donnerstag mit Faschingskrapfen und Butterbrezen verwöhnt, die der Sozialausschuss gerne spendierte. Herzlichen Dank dafür!

Frohe Stimmung war auch am Rosenmontag geboten: Faschingsgarde mit Prinzenpaar der Fidelia Zwiesel schafften mit ihrem Auftritt gute Laune und schöne Augenblicke. Umsorgt und vorzüglich bewirtet wurden alle Anwesenden vom Personal des Hauses, welche auch das notwendige Ambiente herstellten und mit so mancher Kostümierung überraschten.

M.B.



CSU

STARKBIERFEST

AM: **SAMSTAG, DEN 23. MÄRZ 24**

19.00 UHR IM HOLLMAYR-SAAL.

EINLASS: AB 18.00 UHR

AUFTRITT VON:

BRUDER ROBERT

LUSTIGE

SKETCHE

UND

EINLAGEN

ES SPIELEN: Waidlerschneid

AUSSCHANK: WÜRZIGER REGENATOR

VOM FALTER-BRÄU

AUF IHREN BESUCH FREUT SICH:

CSU-ORTSVERBAND BISCHOFMAIS UND

Landgasthof Hirmonshof (Inh. Ingrid Zellner)

Tischreservierung möglich unter
Tel. 09920/8327



Waidlerschneid

Heimat- und Volkstrachtenverein „Plattnstoana“ Raindorf e.V.

Einladung

zu der am **Samstag, 13.04.2024, um 19.30 Uhr** im
Vereinslokal Kollmer in Raindorf stattfindenden

61. Jahreshauptversammlung

sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen

Tagesordnungspunkte:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht der Jugendleiterin
6. Bericht des Kassiers
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Wünsche und Anträge

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten
Die Vorstandschaft

Informativ war die Jahreshauptversammlung des Wald-Vereins Kirchdorf

Kirchdorf. Informativ war die Jahreshauptversammlung des Wald-Vereins Kirchdorf. Nach dem Gedenkgottesdienst in der Kirche versammelten sich die Mitglieder beim Kirchenwirt. Nach der Begrüßung durch die Vorsitzende Resi Zaglauer stimmten zum Totengedenken für Anneliese Wellisch Willi Wildfeuer und der Ehrenvorstand Georg Süß das Kirchdorfer Lied an. Wanderwart Willi Wildfeuer berichtete über vier durchgeführte Wanderungen im Jahr 2023 mit unterschiedlicher personeller Beteiligung. Die Winterwanderung im laufenden Jahr wurde im Januar durchgeführt. Weiter sind Wanderungen zum Rißloch und Hochfall, zum Osser und nach Schareben geplant. Im Juni ist die 8-Tausender Wanderung zum Großen Arber mit Übernachtung geplant. Anmeldungen hierfür können noch bei der Vorsitzenden erfolgen. Für die verhinderte Jugendwartin Steffi Altmann berichtete die Vorsitzende über eine Fahrt ins Palm Beach und die Teilnahme an der weihnachtlichen Sitzweil mit Liedbeiträgen des Nachwuchses. Die Schriftführerin Renate Pichlmeier berichtete über die Beteiligung des Wald-Vereins an den gemeindlichen Veranstaltungen, die Wallfahrt nach St. Oswald und das Weißwurstseminar. Der Verein hat derzeit 201 Mitglieder. Die Kasse ist zwar etwas geschrumpft, so der Schatzmeister Hans Saxinger, aber der Kassenbestand ist nach wie vor solide, so dass die Aktivitäten nicht eingeschränkt sind. Der Schatzmeister wurde auf Vorschlag von Georg Süß einstimmig entlastet. Bürgermeister Alois Wildfeuer dankte den Verantwortlichen für ihre Aktivitäten, die regelmäßige Lieferung von Beiträgen für das Gmoabladl und lud zur Mitarbeit am Gemeindeleben auch im laufenden Jahr ein. Geehrt wurden für 25-jährige Mitgliedschaft Hans Gigl und für 10-jährige Mitgliedschaft Erna und Franz Weiß, Corinna Süß und Benedikt Süß. Die Vorsitzende wies abschließend noch auf das sog. kleine Sektionstreffen, welches am 16. März in Kirchdorf stattfindet, hin.



V. l. Resi Zaglauer, Süß Corinna, Weiß Erna, Weiß Franz und Hans Gigl
Bericht/Foto: Herbert Altmann

Der Soldaten- und Kriegerverein Spendet an die Bildungseinrichtungen der Gemeinde

Kirchdorf. Der Soldaten- und Kriegerverein ist bekannt dafür, dass er regelmäßig Bildungseinrichtungen in der Gemeinde fördert. Die Grundschule und der Kindergarten wurden wieder mit Spenden von je 500.-- Euro gefördert. Der Vorsitzende Günther Förster, Markus Schropp und Herbert Altmann wurden von der Schulfamilie, der Kindergartenleiterin und Kindergartenkindern freudig in der Aula begrüßt. Schulleiterin Michaela Ertl-Altmann gab im Rahmen der Begrüßung Günther Förster die Möglichkeit über die Aktivitäten des Soldaten- und Kriegervereins zu berichten. Dieser erläuterte, dass im Vordergrund das Gedenken an die Opfer der beiden Weltkriege stehe und der Verein den Unterhalt des Kriegerdenkmals sicherstelle. Alle Arbeiten werden dabei von den Mitgliedern ehrenamtlich durchgeführt. Als musikalische Grundschule war es selbstverständlich, dass die Kinder mit Gesang die Veranstaltung bereicherten. Die Gesangsbeiträge wurden auch von einzelnen Schülern selbstbewusst und gekonnt vorgetragen. Neben der Schulleiterin und der Kindergartenleiterin bedankten sich auch einzelne Kinder bei den Spendern. Das gespendete Geld kommt ausschließlich den Kindern zugute. So werden Fahrten zu Umwelteinrichtungen und die Ergänzung des Spielmaterials finanziert.



Bericht/Foto: Herbert Altmann

EBNER

GÜNTHER EBNER - Kirchberg - Hirtenweg 1

- Moderne Farbgestaltung
- Rigipsarbeiten
- Bodenverlegung
- Innenausbau

Tel. 0 99 27 / 83 41 • Fax 0 99 27 / 95 08 08
Mobil 01 75 / 9 76 52 01

Herzschlagfinale im Derby Kirchdorf gegen Frauenau

Letzter Pfeil entscheidet um den Aufstieg in die Bezirksliga

2. Wettkampftag in Eggenfelden

Die Damenmannschaft der Waldschützen Kirchdorf, die in diesem Jahr das erste mal dabei sind, haben nach der Vorrunde schon einen bleibenden Eindruck bei den Gegnern hinterlassen. Mit 14:0 Punkten legten die drei Mädels in Deggendorf schon einen Traumstart hin.

Die Herausforderung für Tanja Mittermüller, Emma Oswald und Jenny Blöching war es nun, der Favoritenrolle gerecht zu werden und die anstehenden Wettkämpfe sauber durchzuziehen.

Die Nervosität war den 3 Mädels stark anzumerken. Bei der Vorbereitung der Bögen und dem Aufwärmen versuchte Trainer Günther Schmid sie nochmals etwas zu beruhigen und gab eine klare Aufgabenstellung sich nicht um den Gegner zu kümmern, sondern den Fokus voll und ganz auf den eigenen Schußablauf zu setzen.

Die zahlreich mitgereisten Eltern und Geschwister waren zudem noch eine Herausforderung und auch alle anderen Zuschauer behielten die 3 Mädels im Auge.

Das erste Match war glücklicherweise gleich das Freilos und die 3 konnten den ersten Wettkampf ohne Gegner starten. Das Ergebnis mit 166 Ringen war aber sehr ernüchternd und die Anspannung dadurch immer größer. Match 2 gegen Frauenau 2 ging dann besser. Mit einem Sieg und 185 Ringen schien es nun zu laufen. Doch es kam anders als gedacht. Gegen OTS Aicha verloren die Mädels ihr aller erstes Match und das knapp mit einem Ring. Das Match 4 und 5 konnten die 3 allerdings wieder klar gewinnen. Nun ging es in die spannende Phase, denn die besten Mannschaften aus Riedelhütte und Frauenau waren die letzten Gegner. Diese beiden Mannschaften waren den Mädels immer auf den Versen mit nur 2 Punkten Rückstand. Kirchdorf ging im Vorletzten Match gegen Riedelhütte an die Linie und verloren leider mit 183: 198 Ringen. Frauenau gewann bis dato alle Wettkämpfe und waren dadurch Punktgleich mit Kirchdorf. Frauenau stolperte aber im gleichen Durchgang gegen Aicha 2 und verlor dort um einen Ring.



von Links: Jenny Blöching, Emma Oswald und Tanja Mittermüller von den entscheidenden letzten 6 Pfeilen als sie einen 9 Ringe Rückstand auf einen 2 Ringe Vorsprung gewendet hatten

Nun ging es im letzten Match gegen Frauenau 1 um den Aufstieg. Alle Augen in der Halle waren auf diesen Wettkampf gerichtet. Frauenau startete grandios und war bereits nach 12 von 24 Pfeilen um 9 Ringe vor den Kirchdorfer Mädels. Das wars glaubten viele. Doch die Anfeuerungsrufe der Zuschauer wurden für die Kirchdorfer bei jedem Pfeil immer lauter und die Schützen aus Frauenau anscheinend immer Nervöser. Die Mädels wendeten das Ergebnis mit nur 6 Pfeilen von 9 Ringe Rückstand auf 2 Ringe Vorsprung. Nun entscheiden die letzten 6 Pfeile. Mit Ferngläsern in der Hand schaute alles nach vorne und rechnete mit, wenn ein Pfeil eingeschlagen hat. Als die letzte Schützin der Kirchdorfer an der Linie stand war es klar, das Frauenau gut vorgelegt hat und alles offen war. Der letzte Pfeil für Kirchdorf musste nun mindestens eine 7 sein zum Aufstieg. Es war eine 9.

Großer Jubel brach in der Halle aus und Freudentränen flossen. Die 3 Mädels und Trainer Günther Schmid lagen sich in den Armen. Herzschlagfinale

Nun geht es in der nächsten Saison in die Bezirksliga mit vielen neuen und starken Mannschaften. Wir wünschen Alle ins Gold

Bericht/Fotos: Schmid Günther



Endergebnis Frauenau 198: 201 Kirchdorf

*Von Links vorne: Haslinger Valentin, Krafuß Thomas, Stadler Christian, Mittermüller Tanja, Blöching Jenny, Oswald Emma
hinten: Trainer der Kirchdorfer Schmid Günther*

Soldaten- und Kriegerverein Kirchberg i. Wald

EINLADUNG

zu der am Sonntag, 03. März 2024, um 11.00 Uhr
in der Pizzeria "Rialto" stattfindenden

167.

Jahreshauptversammlung

sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.

- Tagesordnung:**
1. Eröffnung und Begrüßung
 2. Jahresbericht des Vorstands
 3. Jahresbericht des Kommandanten
 4. Bericht des Kassiers
 5. Bericht der Kassenprüfer
 6. Entlastung der Vorstandschaft
 7. Wünsche und Anträge

Bitte erscheint recht zahlreich zur Versammlung
mit anschließender Bewirtung..

Die Vorstandschaft

Führungswechsel bei der Schlager Feuerwehr

**Matthias Geiß wird neuer Vorstand,
Michael Schönhofer neuer 1. Kommandant**

Schlag/Haid (biw). Bei der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Schlag im Gasthaus Lemberger in Haid endete dieses Jahr eine Ära: Nach 26 Jahren gab Vorstand Reinhard Lagerbauer den Vorsitz des Vereins ab und auch bei den Kommandanten gab es eine Veränderung: Roland Perl stellte nach 18 Jahren als erster Kommandant das Amt zur Verfügung. Die beiden bleiben der Feuerwehrarbeit aber erhalten: Lagerbauer als Beisitzer und Perl künftig als zweiter Kommandant. Zum neuen Vorsitzenden wurde einstimmig Matthias Geiß gewählt, zum neuen Kommandanten wählte die Wehr ebenfalls einstimmig Michael Schönhofer. Vor der Neuwahl der kompletten Vorstandschaft stand der Bericht über die Aktivitäten im vergangenen Jahr auf dem Programm. Neben Bürgermeister Alois Wildfeuer war auch Kreisbrandinspektor Michael List gekommen, um der Feuerwehr ihren Dank und die Anerkennung für ihre wichtige Arbeit auszusprechen.

Die Freiwillige Feuerwehr Schlag blickte auf ein aktives Jahr zurück. Kommandant Roland Perl berichtete von elf Einsätzen: Drei Mal war sie bei Bränden gefordert, sechs Mal im Rahmen von technischen Hilfeleistungen und einmal beim Kinderferienprogramm mit den beiden anderen Feuerwehren der Gemeinde Kirchdorf. Auf insgesamt 89 Stunden belief sich der zeitliche Einsatz der Floriansjünger bei diesen Anlässen, wobei die Nachbereitung der Einsätze, also zum Beispiel die Reinigung der Gerätschaften, noch nicht mit eingerechnet ist. Um für den Ernstfall immer bestens gerüstet zu sein, haben die Floriansjünger fünf Mal für den Ernstfall geübt, auch im Rahmen von zwei Großübungen. Roland Perl freute sich besonders, dass die Jugendarbeit Früchte getragen hat und acht neue Feuerwehrler aus der Jungfeuerwehr in den aktiven Dienst eingetreten sind. Auch Atemschutzwart Karl-Heinz Perl konnte Positives berichten: Vier Feuerwehrler haben den Atemschutzlehrgang erfolgreich absolviert, so dass die Schlager Wehr nun über acht Atemschutzträger verfügt. Drei weitere konnte er für den Lehrgang im April anmelden. Jugendwart Karlheinz Perl berichtete von den Aktionen des Feuerwehrynachwuchses: Sie haben viele gemeinsame Aktionen gemacht, im geselligen Bereich und zur Ausbildung: Sie nahmen am Wissenstest teil, waren u.a. gemeinsam beim Kartfahren und haben sich an der Aktion „Rama dama“ beteiligt. Höhepunkt war aber die Großübung der Jugendfeuerwehr gemeinsam mit den Jugendfeuerwehren Ellerbach und Rassreuth sowie der Rettungshundestaffel Donauwald im Steinbruch in Schlag. Über 50 Teilnehmer waren mit dabei. Von der Kinderfeuerwehr berichtete die Leiterin Corinna Perl: 17 Buben und Mädchen umfasst die Kinderfeuerwehr aktuell, sie trafen sich im letzten Jahr zu sechs Übungen und lernten in diesem Rahmen viel über die Feuerwehrgeräte, hatten

Besuch von der Rettungshundestaffel, besuchten die Feuerwehr Zwiesel und trafen sich zu geselligen Veranstaltungen, wie etwa einem Kürbisschnitzen und einer Weihnachtsfeier.

Für den Verein war es ebenfalls ein tatenreiches Jahr, wie Vorstand Reinhard Lagerbauer der Versammlung berichtete: Die Feuerwehrler nahmen an sechs Veranstaltungen teil, zwei organisierten sie selber: Sie waren bei den 150-Jährigen Gründungsfesten der Feuerwehr Kirchdorf und der Feuerwehr Kirchberg, dem Weinfest, dem Gartenfest in Abtschlag, der Einweihung der Mosterei des Gartenbauvereins sowie der Kirchweih mit dabei und sie veranstalteten das Gartenfest in Schlag sowie ihre traditionelle Christbaumversteigerung. Auch bei den kirchlichen Veranstaltungen war die Wehr vertreten, konkret beim Veteranenjahrtag, beim Fronleichnamsumzug, beim Erntedankfest und beim Volkstrauertag. Leider musste sie im vergangenen Jahr aber auch vier Feuerwehrkameraden das letzte Geleit geben.

Zur Planung ihrer Aktivitäten traf sich der Feuerwehrverein zu vier Ausschusssitzungen, die sich vor allem mit der Ausrichtung des Gartenfestes und der Christbaumversteigerung, der Bekleidung für die Kinderfeuerwehr, der Beschaffung von Vereins-T-Shirts und der Vorbereitung der Neuwahlen befassten. Zwölf Mitgliedern konnten Vorstand Reinhard Lagerbauer und sein Team zu runden Geburtstagen gratulieren. Insgesamt hat die Feuerwehr aktuell 185 Mitglieder, davon 25 im aktiven Dienst, 12 in der Jugendfeuerwehr und 17 in der Kinderfeuerwehr. Den Kassenbericht gab Schatzmeisterin Gerda Trauner ab.

Die Feuerwehr hat ihre Vorstandschaft dieses Jahr turnusgemäß neu gewählt. Erster Kommandant ist nun Michael Schönhofer, zum zweiten Kommandanten wurde Roland Perl gewählt. Erster Atemschutzwart ist Karl-Heinz Perl, zweiter Atemschutzwart Michael Trauner, als erster Jugendwart wurde Karlheinz Perl wiedergewählt, zweite Jugendwartin ist Lea Loibl und dritte Jugendwartin Katharina Lemberger. Der erste Gerätewart ist für die nächsten Jahre Alexander Schönhofer und zum zweiten Gerätewart wurde Alois Lemberger jun. gewählt.

Steuererklärung? Kein Problem.

Verschenken Sie kein Geld, denn ohne Einkommensteuererklärung gibt es keine Rückzahlung! Eine kostengünstige Alternative zum Steuerberater kann die Zuhilfenahme eines Lohnsteuerhilfevereins sein.

**Christian Zaglauer berät
Mitglieder begrenzt nach § 4
Nr. 11 StBerG und erstellt
dann die Einkommensteuer-
erklärung.**

Altbayerischer
Lohnsteuerhilfeverein e.V.
Beratungsstellenleiter
Christian Zaglauer



Im Langfeld 10
94261 Kirchdorf-Abtschlag
Telefon: 09928 / 90 35 75
zaglauer@altbayerischer.de



**KRONSNABL
MOSAIK - NATURSTEINE**
GbR

- Pflasterbauunternehmen-
Außenanlagen
- Sanierung - Renovierung
- Haustrockenlegung
- Dachbodenausbau
- Baggerarbeiten

Natursteinmaterialien + Betonpflaster

Kompetente Beratung, Planung und Ausführung

Kirchberger Straße 5, 94259 Untermitteldorf
Tel. 0 99 27/950 89 10, Fax 950 89 11
Handy 0170/2729888



Zum neuen ersten Vorstand der Feuerwehr wurde Matthias Geiß gewählt, seine Stellvertreterin ist künftig Corinna Perl. Gerda Trauner wird auch weiterhin die Finanzen verwalten, Schriftführerin ist Ramona Perl. Zur ersten Leiterin der Kinderfeuerwehr wurde Johanna Lemberger gewählt, ihre Stellvertreterinnen sind Selina Lagerbauer und Wiebke Lemberger. Die Vertreter der Aktiven sind Karl Schönhofer, Michael Trauner und Alois Lemberger jun., die Vertreter der Passiven Alois Perl, Reinhard Lagerbauer und Maximilian Gigl. Zu Kassenprüfern wurden Karl Schönhofer und Marco Fuggenthaler gewählt. Fahnenjunker sind Alois Lemberger sen., Dominik Schneider und Daniel Lagerbauer.

Reinhard Lagerbauer gab im Rahmen der Versammlung einen kurzen Rückblick auf seine 26-jährige Vorstandsarbeit: Lagerbauer hatte das Amt des Vorsitzenden sozusagen von seinem Vater Johann geerbt, der 1997 überraschend und viel zu früh verstarb. 1998 wurde Reinhard Lagerbauer offiziell zum neuen ersten Vorstand gewählt. In seine Zeit fällt die Anerkennung der Wehr als gemeinnützig, weshalb sie seither für Zuwendungen Spendenquittungen ausstellen darf, zugleich aber auch regelmäßig Steuererklärungen abgeben muss. Die Beschaffung eines neuen Feuerwehrautos, die Einweihung desselben, einige Satzungsänderungen, zum Beispiel für die Zugangsalter zur Kinder- und zur Jugendfeuerwehr, das 100-jährige Gründungsfest der Feuerwehr Schlag, die Umsetzung der Datenschutzverordnung der EU, die Vorbereitung und Gründung einer Kinderfeuerwehr, die Verstärkung der Aktivitäten der Jugendfeuerwehr durch das Gewinnen von rührigen Jugendwarten, Jugendtage und nicht zuletzt die Herausforderungen durch die Corona-Pandemie, welche viele Aktivitäten unmöglich machten oder sehr erschwerten, gehörten zu den besonders herausragenden Aktivitäten unter der Führung Lagerbauers.

Einen großen Teil des gemeinsamen Weges in der Feuerwehr ging Reinhard Lagerbauer mit dem bisherigen Kommandanten Roland Perl. Perl war vor 18 Jahren als damals jüngster Kommandant Bayerns in dieses Amt gewählt worden und hatte es seither sehr erfolgreich ausgeübt. Doch nicht nur das: Roland Perl hat es auch geschafft, sehr erfolgreich seinen Nachfolger aufzubauen, denn Michael Schönhofer war bisher schon als zweiter Kommandant aktiv. Nun konnte Perl dieses Amt in Schönhofers Hände geben. Die Unterstützung für den neuen Kommandanten geht aber weiter, denn Roland Perl steht ihm künftig als zweiter Kommandant zur Seite.

Ehrungen

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung konnten zahlreiche Feuerwehrler für ihre langjährige Treue zum Verein geehrt werden:

Aktive: Alois Perl (50 Jahre Mitgliedschaft), Alois Pils (50), Michael Schönhofer (20), Michale Trauner (20), Johannes Trauner (20).

Passive: Michael Birnböck jun. (50), Ludwig Dannerbauer (50), Georg Rechenmacher jun. (50), Josef Wildfeuer sen. (50), Alois Ambros (40), Ludwig Frisch (40), Johann Paternoster (40), Jochen Schönhofer sen. (30), Hermann Groß (20), Barbara Lagerbauer (10).



Die Freiwillige Feuerwehr Schlag mit ihren geehrten Mitgliedern, Bürgermeister Alois Wildfeuer (vorne, 1. v.l.) und der neu gewählten Führungsmannschaft um den neuen Vorsitzenden Matthias Geiß (vorne, 5. v.l.) und den neuen ersten Kommandanten Michael Schönhofer (vorne, 6. v.l.).

WALD SCHNEIDEREI

Meisterbetrieb

Cornelia Bergmann
Florianweg 1

Änderungen aller Art
Neuanfertigungen



94259 Kirchberg im Wald

Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Do,
10 - 12 Uhr
14.30 - 17.30 Uhr

Fr: 10 - 13 Uhr

Samstag geschlossen

Tel.: 09927 / 9031068

Humpl



Bus Mietwagen Taxi

0171 / 777 00 65

Unsere Leistungen:



Ausflugsverkehr

Linienverkehr

Transferfahrten

Taxi und Mietwagen

Krankenfahrten

Bestrahlungs- und
Dialysefahrten alle Kassen

Gewerbepark 8 Tel. 09920/180791
94253 Bischofsmais Fax 09920/315464

www.kleinbus-humpl.de

Das Top-Fachgeschäft Ihres Vertrauens auf 800 m² !



Raindorfer Straße 20 - 94259 Kirchberg i. Wald - Tel. 09927/903167

Forst- und Gartentechnik - Service

STIHL®
DIENTST

Öffnungszeiten: Di - Fr. 8-12 Uhr u. 13-17 Uhr · Sa. 8-12 Uhr · Montag geschlossen

Naturpark- Wandertipp

Besuch bei den Auerochsen in Auerbach

Auerbach. Diese Woche führt der Naturpark-Wandertipp der Woche zu Auli Auerochse, unserem Maskottchen des Auerbacher Naturlehrpfads. Der Pfad ist auch im Winter vor allem für Familien ein toller Tipp für einen Spaziergang am Wochenende. Auf der etwa vier Kilometer langen Wanderung mit 150 Höhenmetern lernt man nämlich ganz nebenbei so einiges über die Natur rund um Auerbach.

Wir starten am kostenlosen Parkplatz in der Berginger Straße und sind mit wenigen Schritten gleich beim Teich, an dem die erste Lehrpfadtafel auf uns wartet. Weiter geht es dann in Richtung Kneippbecken, die Markierungen „Naturlehrpfad“ weisen bei jeder Abzweigung den richtigen Weg. Dort sehen wir in der Ferne schon die Auerochsen stehen und erhalten wiederum interessante Infos, wie Auerochsen artenreiche Feuchtwiesen, die oft schwer zu bewirtschaften sind, erhalten und verbessern können. Im Anschluss gehen wir ein paar Meter zurück und nehmen die Brücke über die Hengersberger Ohe zum Kneippbecken und Spielbereich. Hier warten jede Menge spannende Tafeln und Wissenswertes zu Biber, Vögeln und Wildbienen.

Nun folgt der anstrengende Teil des Wandertipps, denn der Naturlehrpfad führt ein kurzes Stück steil in den Wald hinauf. Der Anstieg ist aber schnell gemeistert und wir werden mit tollen Blicken auf die Ohe und einen idyllischen Mischwald belohnt. Im sonnigen Hang sollte man kurz innehalten, denn mit etwas Glück kann man hier im Winter verschiedenste Vogelarten beobachten, die nun in den kahlen Laubbäumen gut sichtbar sind. Tannenmeise, Blaumeise, Kohlmeise und Sumpfmehse sind zu sehen, am besten natürlich mit einem Fernglas. Wer besonders viel Glück hat, entdeckt hier auch Schwanzmeisen. Die kleinen weiß, schwarz und beigefärbten Vögel mit dem langen Schwanz sind gern als Gruppe unterwegs und oft schon zu hören, bevor sie zu sehen sind.

Eine ganze Weile führt der Wanderweg nun durch den Wald. Hier im Mischwald wachsen ganz schön viele Baumarten, auch die nicht heimische aber aus forstwirtschaftlicher Sicht interessante Douglasie. Wenn man nicht sicher ist, ob man eine Douglasie vor sich hat, zerreibt man einfach die Nadeln in der Hand. Ein starkes Orangenaroma deutet dabei auf eine Douglasie hin. Zum Schluss der Wanderung kommen wir noch an einer schönen Streuobstwiese vorbei und werden mit einem Ausblick über Auerbach belohnt, bevor es über den Berginger Schachten und die Berginger Straße zurück zum Parkplatz geht.

Text: Kronschnabl



Die Lehrpfadtafeln enthalten jede Menge spannende Informationen über die Lebensräume und Artenvielfalt rund um Auerbach. Bildautor: Naturpark Bayerischer Wald e.V.



Die Wanderung führt ein Stück entlang der Hengersberger Ohe. Bildautor: Naturpark Bayerischer Wald e.V.



Stickerei + Textildruck + Werbeartikel

Wir veredeln Ihre Textilien!

Ob Stickerei, Flex-, Flock-, Sublimations-, Digital-, Thermodruck wir haben die richtige Technik im Haus, um Ihre Textilien optimal mit Ihrem Logo/Namen gestalten zu können.

**T-shirts, Polos, Jacken, Schürzen,
Fleecejacken, Latzhosen, Hosen,
Caps, Mützen, Handtücher, Kissen uvm.**

holler dalken - und es passt!

Inh. Bernhard Holler
Dalken 2
94259 Kirchberg i. W.

Tel.: 09908/89020 - Fax: 09908/89021 - Mail: info@hollerdruck.de - Home: www.hollerdruck.de

Geburtstags-Jubiläen

Sparte Eis des SV Kirchberg gratulierte Peter Mattar zum 80. Geburtstag



80

Am 03. Januar 2024 feierte Peter Mattar seinen 80. Geburtstag mit seiner Familie, Freunden und Bekannten. Auch eine Abordnung der Kirchberger Sparte Eis gratulierte dem Jubilar und überreichte einen Geschenkkorb. Peter Mattar und seine Frau sind nach wie vor sportinteressiert und verfolgen verschiedene Wettbewerbe und Turniere. Als langjähriges Mitglied der Sparte, aktiver Schütze und Schiedsrichter, ist Peter über die Landkreisgrenzen bekannt.

Auf diesem Wege nochmal alles Gute, Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.

Bericht/Foto: Hartmut Wittenzellner

Glückwunsch zum 75. Geburtstag

75

Zum 75er eingeladen war die Vorstandschaft der Feuerwehr Kirchberg i. Wald bei unserem Ehrenmitglied und ehemaligen Vorsitzenden Sepp Hartl sen..

In der Werkstatt seines Sohns wurde kräftig gefeiert und dem „Baggersepp“ von Fahnenmutter Sonja Raith, den beiden Kommandanten, sowie Mitgliedern der Vorstandschaft die besten Glückwünsche zum Geburtstag und für die Zukunft überbracht.

Sepp Hartl war der Freiwilligen Feuerwehr Kirchberg lange Zeit als aktiver Feuerwehrmann treu, außerdem war er 12 Jahre der 1. Vorsitzende des Feuerwehrvereins.

Bericht/Foto: Feuerwehr Kirchberg i. Wald



Schöfweg • Freundorf 11
Tel.: 09908/90 59 720
www.gigl-heizung.de
info@gigl-heizung.de

MAXIMILIAN 
Versorgungstechnik
Heizung • Bäder • Solar

 **Zimmerei-Holzbau** *Ihr Meisterbetrieb für Holzbau*

0175 54 02 113 **Rauch GmbH**

Fürhaupten 33 c - 94227 Zwiesel

Erledigen alle Arbeiten rund ums Holz

- Holzhäuser in Ständerbauweise
- Dachgauben und Dachfenster
- Carports, Pergolen und Vordächer
- Trockenbau und Innenausbauten
- Dachumbauten sowie Dachsanierungen
- Terrassen und Gartenzäune aus Holz
- Gesamte Zimmerer- und Dachdeckerarbeiten
- Handel mit Baustoffen

Wir freuen uns über Ihren Auftrag

E-Mail: info@zimmerei-regen.de

 **Tierosteopathie
Nadine Breuherr**

Ganzheitliche Therapie für Pferd und Hund

Nadine Breuherr

Tierosteopathin

Gerlesreuth 7a

94513 Schönberg

 tierosteopathie-breuherr@web.de

 [tierosteopathie_nadinebreuherr](https://www.instagram.com/tierosteopathie_nadinebreuherr)

 Tierosteopathie Nadine Breuherr

 **0152 - 07 36 00 14**

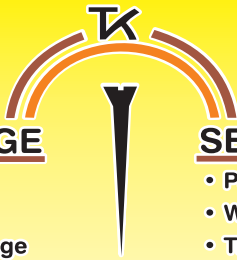


Besuchen Sie unser
Ausstellungshaus
Große Auswahl an
Zimmertüren, Fenster, Böden,
Terrassendielen, Möbel,
SpaStyling usw.
Freitag 13.00 - 18.00 Uhr
Samstag 9.00 - 12.00 Uhr
oder nach Termin



MONTAGE

- Fenster
- Türen
- Bodenbeläge



SERVICE

- Paneele
- Wohnmöbel
- Trockenbau

Kohlberger

Kaltenbrunn 5 / 7
94259 Kirchberg i. Wald

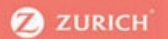
Mobil 0151 / 23 04 20 52

Tel. 0 99 08 / 872 09 22

Fax 0 99 08 / 872 09 21

toni.kohlberger@t-online.de

www.montageservice-kohlberger.de



Schützen Sie
Ihr Kind schon heute –
und später in seinem
Traumberuf



Egal, von welchem
Beruf Ihr Kind träumt.
Schaffen Sie mit einer
frühzeitigen Absicherung
durch die Schüler-Berufs-
unfähigkeitsversicherung
Junior BU+ die Grundlage für
eine unbeschwernte Zukunft.

Gerne beraten wir Sie:

GD Anton Frisch /
Albert Rechenmacher

Molkereistr. 10
94209 Regen
anton-frisch.regen@zurich.de



GEISS
ZIMMEREI & HOLZBAU

...natürlich Zuhause

Ihre Holzbauexperten mit **Kompetenz**
und **Erfahrung** aus dem bayerischen Wald.

www.zimmerei-geiss.de



holler dalken ... und es
passt!

Druckerei

Dalken 2
94259 Kirchberg i. W.

Inh. Bernhard Holler

Tel. 09908/89020

Mail: info@hollerdruck.de



Tasse mit Foto
Kerze mit Foto
Kissenbezüge
mit Motiv

(ohne Kissenfüllungen)

Lieferzeit: ca. 8 Tage

Geburtstags-Jubiläen

Große Geburtstagsfeier im Doppelpack

60

Kirchberg: Mitte Januar feierte Rosi Uhlendorf ihren 60. Geburtstag, gemeinsam mit ihrer Tochter Mike, welche ihren 30. Geburtstag hatte, im neugestalteten Vereinsheim der Schützen. Erst um Mitternacht gratulierten alle Gäste Rosi zum 60-zigsten und überbrachten die allerbesten Glückwünsche. Verwöhnt wurden die Gäste mit einem tollen Büfett und Live Musik. Da Rosi nicht nur Mitglied bei den Schützen ist, sondern auch ein langjähriges Mitglied der CSU und Frauenunion, waren unter den Gästen vom CSU-Ortsverband der 1. Vorsitzende Jakob Binder und 2. Vorsitzender der SEN-Union Walter Ebner. Eine gelungene Überraschung war das extra komponierte Ständchen, das die Schützenfreunde Rosi vorsangen, indem so manch lustige Gegebenheiten darin vorkamen. Liebe Rosi, der CSU Ortsverband bedankt sich recht herzlich für deine Einladung und exzellente Bewirtung. Auf deinen weiteren Lebensweg wünschen wir dir ALLES GUTE und bleib so wie du bist.



Im Geburtstagsrahmen nahmen 1. Vorsitzender Jakob Binder und 2. Vorsitzender der SEN- Union Walter Ebner aus Kirchberg, das Geburtsskind in ihre Mitte.

Foto und Bericht: Regina Oswald

- **Kipper - LKW**
- **Schotter - Splitte**
- **Sand - Kies**
- **Humusverkauf**
- **Tankstelle**



94261 Kirchdorf i. W. Marienbergstr. 26
Tel.: 09928 - 902424 Fax: 09928 - 902425

GEBURTSTAGS-INFO



60

Gratulieren durften die Sportschützen Kirchberg der Schützenschwester Rosi Uhlendorf die mit Familie, Freunden und Bekannten im Schützenheim Frisch groß Ihren 60. Geburtstag feierte. Auch ihre Tochter Meike feierte ihren 30. Geburtstag, da wars natürlich naheliegend, daß Mutter und Tochter dies gemeinsam tun und mit Tanzmusik diesen kuriosen Geburtstag zünftig feierten. Natürlich waren die Schützen herzlich eingeladen.

1. Schützenmeisterin Beate Schuster überbrachte die Glückwünsche und überreichte der Rosi ein Geschenk.

Für die schöne Feier und die hervorragende Bewirtung möchten wir uns herzlich bedanken und Rosi und Meike beste Gesundheit, Glück und alles Gute wünschen.

Bericht/Foto: F. Geiß



1. Schm. Beate Schuster mit Jubilarin Rosi Uhlendorf

Italienische Pizzeria-Ristorante, Kirchberg Im Gebäude der Metzgerei Frisch



PICCOLO RIALTO Inh. Natale Scalise

Regener Str. 13 · 94259 Kirchberg i. Wald

Alle Gerichte auch zum Mitnehmen

ab 17.00 Uhr **HEIMSERVICE**

Dienstag Ruhetag

Tel. 0 99 27 / 90 36 21



Beate Schuster wieder 1. Schützenmeisterin der Sportschützen Kirchberg

Zur Generalversammlung mit Neuwahlen konnte 1. Schützenmeisterin Beate Schuster 1. Bgm. Robert Muhr, Ehrenmutter Gaby Bschatlagengaul sowie 28 Mitglieder begrüßen. Sie bedankte sich bei allen Mitgliedern für die gute Zusammenarbeit und betonte, daß 2023 ein sehr harmonisches, erfolgreiches und arbeitsreiches Schützenjahr zu Ende ging. Eine besondere Herausforderung war in diesem Jahr die Standmodernisierung, die aber Dank vieler kompetenter Mitglieder und Helfer bestens bewältigt werden konnte. Hier wurde besonders Britta Maier mit einem kleinen Geschenk bedacht, für Ihren Einsatz bei den Anträgen und Telefonaten mit den Ämtern.

Nach dem Gedenken an verstorbene Mitglieder wurde der Bericht des Schriftführers verlesen.

Ferdinand Geiß ließ das vergangene Vereinsjahr Revue passieren und stellte einzelne Aktivitäten und Einladungen heraus. Veranstaltungen wie das Faschingskranz, Königsfeier, alle kommunalen Feste. Höhepunkt war in diesem Jahr sicherlich der Pichelsteiner Festzug unter dem Motto „100 Jahre Schützengau Zwiesel“ auch ein Golfschnuppern beim Golfclub Deggenhof wurde durchgeführt, Gemeinderats-Freundschaftsschießen, Nusschiessen der Jugend, Landkreispokalschießen Gau Zwiesel-Gau Viechtach, Weihnachtsfeier mit Christbaumversteigerung, Gästeschießen und ganz besonders noch zu erwähnen das Freundschaftsschießen mit dem Paternverein Höllener Schützen rundete das Vereinsjahr ab.

Die Homepage, die Ludwig Miller betreut, wurde zahlreich von den Schützen besucht. Alles Neue und Informative sowie Termine sind hier nachzulesen. Dann verlas Kassier Britta Maier ihren Bericht. Sie erwähnte, daß der Verein trotz dem finanziellen Kraftaktes sehr solide dasteht. Dank der schnell geflossenen Zuschüsse könne man zuversichtlich in die Zukunft schauen.

Kassenprüferin Edith Schönhofer und Anton Naegeli bestätigten ihr eine mustergültige Kassenführung und waren von dem umfassenden, bürokratischem Aufwand der Modernisierung des Schützenstandes sichtlich beeindruckt.

Karin Ulrich, die Sportleiterin Meike Wastl wegen Krankheit vertrat, ging dann auf die sportlichen Aktivitäten und Erfolge der Schützen ein. Allen voraus die Jugend die im Schützengau Zwiesel und auch überregional sehr gute Leistungen erbracht hatte.



1. Bgm. Robert Muhr beim testen der neuen Schießanlage

Der Bericht, der von Waffenwart Lorenz Schuster verlesen wurde, bestätigte wieder den sehr guten Zustand aller Waffen und Zubehör. Auch ein Großteil der alten Schießanlage konnte schon veräußert werden und das Lichtgewehr für die Jugend ist auch wieder einsatzbereit.

Wahlleiter 1. Bgm. Robert Muhr bedankte sich bei 1. Schm. Beate Schuster für die hervorragende Schützenmeistertätigkeit und bei der Vorstandschaft für ihre tolle Jugend- und Vereinsarbeit.

Auch den finanzielle Kraftakt den die Sportschützen schultern muss-

ten, stellte er besonders heraus. Die Freundschaft zum Paternverein ist eine tolle Sache. Er wünschte dem Verein noch alles Gute für die Zukunft und das anstehende 50 jährige Gründungsfest der Sportschützen, das am 22. Juni 2024 stattfinden wird.

Dann gings zur Wahl und Wahlleiter 1. Bgm. Robert Muhr hatte keine Probleme die Posten wieder zu vergeben.

1. **Schm:** Beate Schuster

2. **Schm:** Gerhard Saller

1. **Schriftführer:** Ferdinand Geiß

2. **Schriftführerin:** Antonie Ulrich

1. **Schatzmeisterin:** Britta Maier

2. **Schatzmeisterin:** Rosi Uhlendorf

Sportleiterin: Meike Wastl

1. **Jugendleiter:** Peter Wolfrum

2. **Jugendleiter:** konnte nicht besetzt werden

Waffenwart: Lorenz Schuster

Ausschussmitglieder:

Renate Segl

Leo Neumeier

Josef Bschatlagengaul

Fahnenjunker:

1. Simon Oswald

2. Sebastian Loibl

Kassenprüfer:

Edith Schönhofer

Anton Naegeli

Mit dem Wunsch auf eine gute Zusammenarbeit mit den Vorstandskollegen und zahlreichem Erscheinen bei den Schießabenden beendete 1. Schützenmeisterin Beate Schuster die Versammlung.

Bericht/Fotos: F Geiß



Schützenmeisterin Beate Schuster überreicht Britta Maier eine kleine Anerkennung für Ihren Einsatz bei der Modernisierung und Antragstellung der neuen Schießanlage.



Kindertanzen beim SV Kirchberg

Du hast Spaß am Tanzen und bewegst dich gern zu Musik? Dann bist du bei uns genau richtig!

Ab dem 20. Februar findet jede Woche **dienstags von 17-18 Uhr** wieder die Kindertanzstunde im **Vereinsheim des SV Kirchberg** statt. **Anmeldungen ab sofort** bei Kursleiterin Magda unter der **0170 3464931**.

Altersgruppe: 4 bis 6 Jahre.

Bericht: Thomas Stangl

Die 1. Mannschaft des SV Kirchberg Sparte Eis bleibt in der 2. Bundesliga



5. Mann der Mannschaft war Manfred Seidl

Am 16.12.2023 startete man zum ersten Spieltag in Richtung Waldkraiburg mit dem Ziel, eine gute Ausgangsposition für Spieltag 2 und 3 zu erkämpfen. Die Mannschaft mit den Schützen Alex Pauli, Hans Eichinger, Georg Pfeffer, Roland Fischl und Manfred Seidl sen. waren überzeugt, wenn alles passt, können wir das Ziel für den ersten Wettkampftag erreichen. Zuversichtlich in Waldkraiburg angekommen und sehr motiviert startete man ins Turnier. Eine mitgereiste Fangruppe als Verstärkung auf den Rängen trug ihres dazu bei.

Aber meistens ist es nicht so, wie man

sich den Start vorstellt; die ersten Spiele gingen verloren und man tat sich schwer ins Spiel zu kommen. Kleinere Fehler und unnötige Punktverluste ließen nichts Gutes ahnen. Doch dann gab es einen Ruck und man konnte die ein oder andere Begegnung für sich entscheiden. Die letzten Spiele wurden gewonnen und am Ende des 1. Spieltages nach 12 Spielen stand man mit einem Punktekonto von 14:10 Punkten auf Rang 8 (von 28 Mannschaften). Man schaute nun schon wieder etwas positiver Richtung Spieltag 2 und 3, die in der Eishalle in Regen am 06.01. / 07.01.2024 stattfanden. Leider war der Start in den 2. Spieltag wieder ähnlich wie am 1. Spieltag und man musste die ersten beiden Spiele gegen Lampoding und Garham verloren geben. Die Moarschaft raffte sich auf und gewann die Begegnungen gegen Unterneukirchen und Planegg-Geisenbrunn. schon war man in Summe wieder auf einem positiven Punktestand. Und die "Punktesammlung" ging mühevoll weiter: Partie 17 wurde verloren; gegen den FC Rinnach konnte man sich durchsetzen. So ging es hin und her, man konnte sich zu wenig Vorteile erspielen um in der Tabelle weiter nach vorne zu kommen. Gegen Blossersberg-Reidbachtal verlor man die Begegnung, gegen den EC Zuckerried konnte gepunktet werden.

Am Ende des 2. Spieltages stand man auf Platz 14 mit 23:25 Punkten. Der Sonntag brachte auch keinen besseren Starte, man tat sich einfach schwer. Gegen Reichenbach musste man sich mit 4:3 geschlagen geben. Die anschließenden Platzierungsspiele waren gut, man konnte gegen Waldkraiburg, Lampoding und Kühbach gewinnen. Fazit: Ja, 2. Bundesliga gehalten! Gratulation an die Moarschaft des SV Kirchberg. Es wäre aber mehr drinnen gewesen, aber durch Startschwierigkeiten an allen 3 Wettkampftagen, dazu unnötige Fehler und fehlendes Glück, war nicht mehr drin.

Fotos und Berichte übermittelt von Hartmut Wittenzellner

Gratulation an dieser Stelle dem Meister 2. Bundesliga Süd TuS Alztal Garching und den verdienten Aufsteigern in die 1. Bundesliga aus dem Kreis 100: EC Bayerwald Lenau Regen und dem EC Blossersberg-Reidbachtal.



Mixed Mannschaft der Sparte Eis des SV Kirchberg - Teilnehmer bei der Deutschen Meisterschaft 2024



Auf geht's! Am 2. März 2024 startet unsere Mixed Mannschaft zur Deutschen Meisterschaft nach Stuttgart/Vaihingen. Eine Teilnahme an einer Deutschen Meisterschaft hat man nicht alle Jahre.

Wie kam es dazu:

Über den Kreispokal konnte sich die Mannschaft mit Claudia Weikl, Petra Kölbl, Hans Eichinger und Werner Kronschnabl für den Bezirkspokal am 12.11.2023 im Eissportzentrum Regen qualifizieren.

Die Leistung der Moarschaft beim Bezirkspokal war herausragend; konzentriert mit einer guten Taktik und einer geschlossenen Mannschaftsleistung holte man sich den Gruppensieg.

Das abschliessende Finale der beiden Gruppen konnten die Kirchberger routiniert gegen den Favoriten

EC Passau Neustift mit 7:4 Punkten gewinnen. Der Sieg beim Bezirkspokal Eisstockbezirk I - Niederbayern ging somit an den SV Kirchberg. Womit das erhoffte Ziel Bayernpokal in Peiting erreicht wurde.

Aufgrund verschiedener Gegebenheiten musste jedoch kurzfristig der Bayernpokal abgesagt werden.

Die Freude der Mixed Mannschaft war jedoch riesig, als man mitgeteilt bekam, daß man Teilnehmer an der Deutschen Meisterschaft ist.

Landessportwart Paukert und verschiedene Verantwortliche kamen zu dem Ergebnis:

Aus allen sechs Bezirken wird jeweils von ihrem Bezirkspokal der 1. Platz, sowie der Durchführer vom abgesagten Bayernpokal gemeldet.

Wir wünschen der Mixed Mannschaft bei der Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft viel Erfolg, viel Glück und Stock Heil.

Dorfmeisterschaft des ESC Zell

Kurz nach Weihnachten, am 27. Dezember, war es wieder so weit. Der ESC Zell veranstaltete in der Regener Eishalle eine Dorfmeisterschaft. Der Verein freute sich sehr über die 24 Anmeldungen zum Eisstockschießen. Es konnten somit 6 Mannschaften gebildet werden. Nach der Vorrunde wurden die einzelnen Platzierungen mit drei Entscheidungsspielen ermittelt. Dorfmeister wurde das Team um Ulrike Gierl, Heinz Wenig, Marco Enzinger und Marcus Wagner. Nach der Siegerehrung gab es für alle Teilnehmer ein Schweinchen, das uns von Herbert König wieder wunderbar zubereitet wurde. Im Gasthaus Wengenmayer in Ebertsried ließ man den Abend dann noch bei dem ein oder anderen Glas Bier, Musik und Gesang mit unseren teilnehmenden Musikern ausklingen. Vielen Dank, Oskar, für die spontane Gastfreundschaft. Es war erneut ein gelungenes Turnier und ein sehr schöner Tag.



Zurück ins Leben ...

Mit Prothesen, die höchsten Qualitätsansprüchen genügen, verhelfen wir Ihnen wieder zu Lebensqualität und Lebensfreude.

Unsere Leistungen beinhalten neben der umfassenden Beratung

- den hochmodernen Prothesenbau
- mikroprozessorgesteuerte Bein- und Armgelenkssysteme
- Herstellung und Reparatur orthopädischer Hilfsmittel wie Ober-/Unterschenkelprothesen, Hüft-/Knieexartikulationsprothesen, Arm-/Handprothesen, Vorfußprothesen.

Unser freundliches und kompetentes Fachpersonal berät Sie individuell, ganz auf Ihre Bedürfnisse ausgerichtet und in enger Zusammenarbeit mit Arzt und Krankengymnast. Vereinbaren Sie einen Termin mit uns! Wir freuen uns gemeinsam mit Ihnen die optimale Lösung zu finden!

www.leistungszentrum.com



Über 12.000 Prothesenversorgungen sprechen für sich. Nutzen Sie unsere Erfahrung!

Verth Schopper (Student)



Leistungszentrum GmbH
für Orthopädiotechnik Osterhofen
Herstellung, Reparatur und Vertrieb medizinischer Hilfsmittel

Plattlinger Straße 27 Tel. 099 32/90 98 70
94486 Osterhofen info@leistungszentrum.com



Die Geschenkidee

**Kerzen- u. Tassendruck
Textildruck
Schilder - Autobeschriftung**

holler dalken

Dalken 2
94259 Kirchberg i. W.
Tel. 099 08/890 20
Fax 099 08/890 21
E-Mail: info@hollerdruck.de

... und es passt!



Veranstaltungen im März 2024

- 14.03.2024 **Gloryhof**
Klavierabend 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr in Unternaglbach 4
 Bitte an der Kapelle parken, kurzer Fußmarsch
 Kosten: Gegen Spende
Anmeldung bei der VHS (Kursnr. 1943/241)
- 16.03.2024 **VdK - Ortsverband Kirchberg i. Wald**
Jahreshauptversammlung 2024 um 14:00 Uhr im Sportheim Kirchberg
- 21.03.2024 **Gloryhof**
Lesung mit Musik in der Fastenzeit 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr in Unternaglbach 4
 Bitte an der Kapelle parken, kurzer Fußmarsch
 Kosten: Gegen Spende
Anmeldung bei der VHS (Kursnr. 1944/241)
- 22.03.2024 **SPD Kirchberg**
Preiswatten um 19:30 Uhr im Amthof
- 23.03.2024 **Dorfverein Ebertsried**
Preisschaffkopfen 19:30 Uhr im Gasthaus Wenngemayer

Vorankündigung

- 13.04.2024 **ILE GRÜNER DREIBERG**
3. Ausbildungsmesse von 09:00 bis 13:00 Uhr in der Aula der Grund- & Mittelschule Kirchberg i. W.
- 02.05.2024 **SV Kirchberg**
Kabarett- Duos Tom & Basti im Vereinsheim des SV Kirchberg

Kulturelle - Ausflugsfahrt nach Hauzenberg

am **Sonntag, den 14. April 2024**

Abf. 8.30 Uhr am Busbahnhof Kirchberg
 10.00 Uhr Gottesdienstbesuch in Hauzenberg (Zebrant: Pfarrer Alexander Aulinger)
 11.30 Uhr Mittagessen im Gasthaus Gottinger
 ca. 13.00 Uhr Brauereibesichtigung mit Museumsführung beim „Apostelbräu“ in Hautzenberg
 anschl. Rückfahrt nach Kirchberg

Anmeldung bis Freitag, den 05. April, bei der Seniorenbeauftragten Maria Bauer, Tel. 09927/725.



IMPRESSUM

Herausgeber: Holler-Druck, Inh. Bernhard Holler
 Dalken 2, 94259 Kirchberg i. Wald

Kontakt: info@hollerdruck.de
 Tel. 09908 / 89020

Auflage/Turnus: 3500 Exemplare/erscheint ca. ab 20. des Monats
Verteilung: Wird zur kostenlosen Mitnahme an öffentl. zugängl. Stellen in den Gemeinden Kirchberg i. Wald, Kirchdorf i. Wald, Rinnach und Bischofsmais aufgelegt.

www.hollerdruck.de Alle unsere Gemeindeinformationsblätter können auf unserer Homepage gelesen werden.

kostenlos: Jeder Bericht, der uns über E-Mail zukommt, wird bis zu einer halben gedruckten Seite kostenlos veröffentlicht. Dazu noch ein Bild, 9 cm breit und 6 cm hoch, sind als 1 Freifoto zu rechnen. Das Frei-Foto ist schwarz-weiß!

kostenpflichtig:

- **Inserate und auch Text-Werbung in Berichten** (Einladungen, Glückwünsche, Danksagungen, Sponsorendank)
- **Texte welche länger als eine halbe gedruckte Seite** (inkl. dem Freifoto) sind. Die Kosten belaufen sich dem Platzbedarf entsprechend ab 3 €.
- **Texte, die uns in Papiervorlage zukommen und daher abzutippen sind, werden mit einer Pauschale von 10 € berechnet.**
- **Fotos schwarz-weiß pro qcm 0,09 € / Farbe je qcm 0,20 €.** Sofern mehrere Bilder zu einem Bericht gehören, wird vom Gesamtfotopreis für das Freifoto ein Betrag von 5 Euro abgezogen. Bei Farbfotos behalten wir uns trotz Wunsch der Auftraggeber einen Farbdruck vor. Nur falls Platz auf den Farbbögen vorhanden ist.

Berichterstattungen und Beiträge sind ein Sammelwerk aus Informationen von Gemeinde, Vereinen u. Einzelpersonen. Diese sind für den Inhalt ihrer Beiträge verantwortlich, müssen mit dem Verfasser gekennzeichnet werden. Bei Kürzelangaben sind die Verfasser mit der Bekanntgabe ihres Namens bei Nachfrage einverstanden. Die hier abgedruckten Beiträge müssen nicht immer der Meinung der Redaktion entsprechen. Datenschutz: Die Redaktion geht davon aus, dass bei eingesandten Beiträgen u. Fotos die Datenschutzrichtlinien eingehalten wurden, diese werden nicht mehr hinterfragt. Für unverlangt eingesandte Fotos und Vorlagen keine Haftung. Artikel, welche nach Meinung der Redaktion dem Charakter dieses Blattes nicht entsprechen, können zurückgewiesen werden.

© Nachdruck bzw. weitere Datenverwendung, auch auszugsweise, nur nach Genehmigung der Redaktion oder auf Nachfrage beim Verfasser!

Was tut sich im Amthof?

Trachtenverein Gotthardsbergler Kirchberg i. Wald

Jeden Freitag von 17.30 bis 19.00 Uhr **Tanzprobe für Kinder**

Trachtenverein Gotthardsbergler Kirchberg i. Wald

Tanzprobe für Erwachsene (Jedermann und -frau) – ca. 2,5 Std. (Durchführung der Termine mit Trachtenverein absprechen!)

Reservistenkameradschaft Vorstandschaftssitzung

Jeden 1. Freitag im Monat um 20.00 Uhr im Bäckerstüberl

„Die Waldbienen“ Vorstandschaftssitzung

Jeden 1. Montag im Monat um 19.00 Uhr

Spieleabend für Jung und Alt

Spieleabend – (Kartenspiele, Brettspiele - bitte die eigenen Lieblingsspiele, gerne auch die eigene Brotzeit mitbringen) der nächste Termin wird in der Presse bekannt gegeben

Hoagarten für Senioren

Sonntag, 17.03.2024, Uhrzeit wird in der Presse noch bekannt gegeben

Weitere Veranstaltungen sind nach jeweiliger Rücksprache auch freitags für die Allgemeinheit möglich

5% Aktion

5% auf Brennholz
nur für Vorbestellungen!
(Angebot gültig bis 17.03.24)

Bei Interesse Holzsorte/n, Menge, Name, Anschrift, Telefonnr. + Wunschliefermonat angeben



- Brennholzverkauf
- Holzhandel
- Holzfällarbeiten
- Rückearbeiten
- Verkauf von Bauholz
- Forstdienstleistungen
aller Art

Am Anger 5 • 94259 Raindorf
Tel. 0151/22775128 • E-Mail: Forstbetriebhoedl@outlook.de

herbert
Aulinger
Fußboden Parkett
....perfekt verlegt!

Raindorfer Str. 1 | 94259 Kirchberg
Tel. 09927 9504640

**Entdecke
die Welt
der Böden**

in unserer
Ausstellung

... oder unter:
www.boden-aulinger.de

- Fertig- und Massivparkett
- Trendige Dielenböden
- Kork- und Naturböden
- Parkettrenovierung

- Vinylböden
- Laminat und PVC-Beläge
- Teppichböden
- Sonnenschutz

- Farben und Lacke
- Wohnaccessoires und
Geschenkartikel